Ergebnisse 06/07

Tischtennis - Abteilung Borussia Brand

letzte Aktualisierung: 19.08.07

Besucher seit 06/2004:

56733

H: Heimspiel
A: Auswärtsspiel
Die Ergebnisse beziehen sich immer aus der Sicht von Brand d.h. Brand : Gegner

Rückserie Senioren Mannschaften

Hinserie Saison 2006/2007

Spieltag	1. Mannschaft	2. Mannschaft	3. Mannschaft	4. Mannschaft	5. Mannschaft	
1.	Sa. 02.09.06 A 18:30 Uhr Brühl-VochemII 9 : 0	Sa. 02.09.06 A 18:30 Uhr Oidtweiler 9 : 2	Mi. 30.08.06 A 19:30 Uhr Frankenberg 9 : 3	Fr. 01.09.06 H 19:30 Uhr Schw.Rot AC I 9 : 7	Fr. 01.09.06 A 19:45 Uhr Simmerath 0 : 8	Info
2.	Sa. 19.09.06 H 18:30 Uhr ESV BR Bonn 5 : 9	Sa. 19.09.06 H 18:30 Uhr TTC St. Vicht 4 : 9	Mo. 11.09.06 H 19:30 Uhr Raspo Br. II 8 : 8	Fr. 15.09.06 A 19:30 Uhr TTC St. Vicht V 3 : 9	Mo. 11.09.06 H 19:30 Uhr Frankenb. II 2 : 8	Info
3.	Sa. 23.09.06 A 18:30 Uhr TTC Mödrath I 4 : 9	Sa. 23.09.06 A 18:30 Uhr Arnoldsweiler 8 : 8	Di. 19.09.06 A 19:15 Uhr SV Hörn II 6 : 9	Fr. 22.09.06 H 19:30 Uhr Münsterb. II 9 : 5	Sa. 23.09.06 A 15:30 Uhr TV Höfen III - : -	Info
4.	Sa. 30.09.06 H 18:30 Uhr TTF Elsdorf 9 : 7	Sa. 30.09.06 H 18:30 Uhr Baesweiler 9 : 6	Fr. 29.09.06 A 19:30 Uhr Eintr. AC II 8 : 8	Fr. 29.09.06 A 19:30 Uhr SV Hörn IV 9 : 2	Mo. 25.09.06 H 19:30 Uhr Raspo Br. II - : -	Info
5.	Sa. 21.10.06 A 18:30 Uhr RG Porz II 9 : 0	Sa. 21.10.06 A 18:30 Uhr TTF Kreuzau II 8 : 8	Mo. 16.10.06 H 19:30 Uhr TV Höfen 9 : 2	Fr. 20.10.06 H 19:30 Uhr Burtscheid III 8 : 8	Di. 17.10.06 A 19:15 Uhr SV Hörn V - : -	Info
6.	Sa. 28.10.06 H 18:30 Uhr Mariaweiler I 9 : 5	Sa. 28.10.06 H 18:30 Uhr Mariaweiler II 9 : 1	Di. 24.10.06 A 19:30 Uhr Pol. AC II 8 : 8	Fr. 27.10.06 H 19:30 Uhr TSV Kesternich 9 : 7	Fr. 27.10.06 A 19:30 Uhr Vossenack II - : -	Info
7.	Sa. 04.11.06 A 18:30 Uhr St.Augustin 8 : 8	Sa. 04.11.06 A 18:30 Uhr Herzogenrath 6 : 9	Mo. 30.10.06 H 19:30 Uhr Münsterbusch 8 : 8	Do. 12.01.06 A 20:00 Uhr Walhorn I 9 : 3	Mo. 30.10.06 H 19:30 Uhr Laurensb. II - : -	Info
8.	Sa. 11.11.06 A 18:30 Uhr TV Dellbrück 9 : 6	Sa. 11.11.06 A 18:30 Uhr DJK Dürwiss 4 : 9	Mi. 08.11.06 A 19:30 Uhr Nüth. Schleck. 6 : 9	Fr. 10.11.06 H 19:30 Uhr Pol. AC III 9 : 2	Di. 07.11.06 A 19:30 Uhr Post SV AC - : -	Info
9.	Sa. 18.11.06 H 18:30 Uhr TV Bergheim 9 : 5	Sa. 18.11.06 H 18:30 Uhr DJK Lindern 4 : 9	Mo. 13.11.06 H 19:30 Uhr Al. Aachen II 9 : 3	Fr. 17.11.06 A 19:30 Uhr Würselen II 9 : 4	Mo. 13.11.06 H 19:30 Uhr Monschau - : -	Info
10.	Sa. 25.11.06 A 18:30 Uhr TTF Kreuzau 3 : 9	Sa. 25.11.06 A 18:30 Uhr Al. Aachen 9 : 4	Do. 23.11.06 A 19:30 Uhr Burtscheid 9 : 4		Di. 21.11.06 A 19:30 Uhr Justiz AC III - : -	Info
11.	Sa. 02.12.06 H 18:30 Uhr 1. FC Köln II 9 : 3	Sa. 02.12.06 H 16:00 Uhr Eintracht AC 9 : 6	Mo. 27.11.06 H 19:30 Uhr TTC St. Vicht IV 9 : 1		Mo. 27.11.06 H 19:30 Uhr W. Weiden IV - : -	Info

Spieltag	1. Schüler Mannschaft	1. Jugend Mannschaft
1.	Mo. 28.08.06 H 18:15 Uhr SV Hörn 8 : 2	Di. 29.08.06 A 18:00 Uhr TSV Kesternich 3 : 7
2.	Fr. 15.09.06 A 17:30 Uhr DJK Laurensberg 2 : 8	Mo. 11.09.06 H 18:15 Uhr DJK Westwacht Weiden 4 : 6
3.	Mo. 18.09.06 H 18:15 Uhr Haarener TV III 4 : 6	Sa. 23.09.06 A 15:00 Uhr FC Germ. Vossenack 3 : 7
4.	Mo. 16.10.06 H 18:15 Uhr TTC Stolberg-Vicht IV	Mo. 16.10.06 H 18:15 Uhr SV Horbach III

	1 : 9	4 : 6
5.	Di. 24.10.06 A 18:00 Uhr TSV Kesternich 3 : 7	Mo. 23.10.06 A 18:00 Uhr ESV Würselen 10 : 0
6.	Mi. 08.11.06 A 17:30 Uhr FC Imgenbroich 10 : 0	Mo. 06.11.06 H 18:15 Uhr FC Germ. Vossenack II 5 : 5
7.	Mi. 15.11.06 A 17:15 Uhr DJK Frankenberg II 3 : 7	Mo. 13.11.06 H 18:15 Uhr TSV Kesternich 2 : 8
8.	Mo. 20.11.06 H 18:15 Uhr DJK Arminia Eilendorf 0 : 10	Do. 23.11.06 A 17:30 Uhr Westwacht Weiden 0 : 10
9.	Mo. 20.11.06 H 18:15 Uhr DJK Arminia Eilendorf 0 : 10	Mo. 27.11.06 H 18:15 Uhr ESV Würselen 10 : 0
10.		Mo. 08.12.06 A 17:00 Uhr SV Horbach III 2 : 8

Rückserie Saison 2006/2007

Spieltag	1. Mannschaft	2. Mannschaft	3. Mannschaft	4. Mannschaft	5. Mannschaft	
1.	Sa. 02.09.06 A 18:30 Uhr Brühl-VochemII 9 : 0	Sa. 02.09.06 A 18:30 Uhr Oidtweiler 9 : 2	Mi. 30.08.06 A 19:30 Uhr Frankenberg 9 : 3	Fr. 01.09.06 H 19:30 Uhr Schw.Rot AC I 9 : 7	Fr. 01.09.06 A 19:45 Uhr Simmerath 0 : 8	Info
2.	Sa. 19.09.06 H 18:30 Uhr ESV BR Bonn 5 : 9	Sa. 19.09.06 H 18:30 Uhr TTC St. Vicht 4 : 9	Mo. 11.09.06 H 19:30 Uhr Raspo Br. II 8 : 8	Fr. 15.09.06 A 19:30 Uhr TTC St. Vicht V 3 : 9	Mo. 11.09.06 H 19:30 Uhr Frankenb. II 2 : 8	Info
3.	Sa. 23.09.06 A 18:30 Uhr TTC Mödrath I 4 : 9	Sa. 23.09.06 A 18:30 Uhr Arnoldsweiler 8 : 8	Di. 19.09.06 A 19:15 Uhr SV Hörn II 6 : 9	Fr. 22.09.06 H 19:30 Uhr Münsterb. II 9 : 5	Sa. 23.09.06 A 15:30 Uhr TV Höfen III - : -	Info
4.	Sa. 30.09.06 H 18:30 Uhr TTF Elsdorf 9 : 7	Sa. 30.09.06 H 18:30 Uhr Baesweiler 9 : 6	Fr. 29.09.06 A 19:30 Uhr Eintr. AC II 8 : 8	Fr. 29.09.06 A 19:30 Uhr SV Hörn IV 9 : 2	Mo. 25.09.06 H 19:30 Uhr Raspo Br. II - : -	Info
5.	Sa. 21.10.06 A 18:30 Uhr RG Porz II 9 : 0	Sa. 21.10.06 A 18:30 Uhr TTF Kreuzau II 8 : 8	Mo. 16.10.06 H 19:30 Uhr TV Höfen 9 : 2	Fr. 20.10.06 H 19:30 Uhr Burtscheid III 8 : 8	Di. 17.10.06 A 19:15 Uhr SV Hörn V - : -	Info
6.	Sa. 28.10.06 H 18:30 Uhr Mariaweiler I 9 : 5	Sa. 28.10.06 H 18:30 Uhr Mariaweiler II 9 : 1	Di. 24.10.06 A 19:30 Uhr Pol. AC II 8 : 8	Fr. 27.10.06 H 19:30 Uhr TSV Kesternich 9 : 7	Fr. 27.10.06 A 19:30 Uhr Vossenack II - : -	Info
7.	Sa. 04.11.06 A 18:30 Uhr St.Augustin 8 : 8	Sa. 04.11.06 A 18:30 Uhr Herzogenrath 6 : 9	Mo. 30.10.06 H 19:30 Uhr Münsterbusch 8 : 8	Do. 12.01.06 A 20:00 Uhr Walhorn I 9 : 3	Mo. 30.10.06 H 19:30 Uhr Laurensb. II - : -	Info
8.	Sa. 11.11.06 A 18:30 Uhr TV Dellbrück 9 : 6	Sa. 11.11.06 A 18:30 Uhr DJK Dürwiss 4 : 9	Mi. 08.11.06 A 19:30 Uhr Nüth. Schleck. 6 : 9	Fr. 10.11.06 H 19:30 Uhr Pol. AC III 9 : 2	Di. 07.11.06 A 19:30 Uhr Post SV AC - : -	Info
9.	Sa. 18.11.06 H 18:30 Uhr TV Bergheim 9 : 5	Sa. 18.11.06 H 18:30 Uhr DJK Lindern 4 : 9	Mo. 13.11.06 H 19:30 Uhr Al. Aachen II 9 : 3	Fr. 17.11.06 A 19:30 Uhr Würselen II 9 : 4	Mo. 13.11.06 H 19:30 Uhr Monschau - : -	Info
10.	Sa. 25.11.06 A 18:30 Uhr TTF Kreuzau 3 : 9	Sa. 25.11.06 A 18:30 Uhr Al. Aachen 9 : 4	Do. 23.11.06 A 19:30 Uhr Burtscheid 9 : 4		Di. 21.11.06 A 19:30 Uhr Justiz AC III - : -	Info
11.	Sa. 02.12.06 H 18:30 Uhr 1. FC Köln II 9 : 3	Sa. 02.12.06 H 16:00 Uhr Eintracht AC 9 : 6	Mo. 27.11.06 H 19:30 Uhr TTC St. Vicht IV 9 : 1		Mo. 27.11.06 H 19:30 Uhr W. Weiden IV - : -	Info

Home
Historie
Aktuelles
Mannschaften
Ergebnisse
Events
Mitgliedsbeiträge
Links
Gästebuch
EMAIL

letzte Aktualisierung: 21.01.07
Besucher seit 06/2004:
56733

1. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: Brand - TTC BW Brühl-Vochem II 9:1 (Spielbericht)

Guter Start im neuen Jahr!

Nachdem unser Gegner aus Brühl im Hinrundenspiel nicht antreten konnte, kam es am ersten Spieltag der Rückserie zum ersten Aufeinandertreffen.
Schnell zeigte sich, dass wir das Spiel im Griff hatten. Nach einer 3:0 Führung aus den Doppeln musste lediglich Willi seinem Gegner gratulieren. Vielleicht war er ein wenig unkonzentriert, da sein Sohn (3 Monate) das erste Mal in der Halle auftauchte.
Dany, Dirk, Patrick, Hanno und Reiner konnten ihre Spiele für sich entscheiden und so hiess es nach knapp über 2 Stunden 9:1 für uns.
Nächste Woche geht es zu unserem Angstgegner nach Bonn, wo sich zeigen wird wie gut wir im neuen Jahr drauf sind.

2. Mannschaft: Brand - TTC Oitweiler 9:2 (Spielbericht)

Pflichtsieg zum Rückrunden-Start

Endlich ist es wieder soweit, die Rückrunde beginnt. Zu Gast hatten wir den Tabellenvorletzten aus Oidtweiler.
Schon von Beginn an schien alles nach Plan zu laufen; nach den Doppeln konnten wir eine 3:0 Führung verbuchen, die allerdings auch etwas glücklich war da 2 Doppel erst mit 11:9 im Entscheidungssatz zu unseren Gunsten ausgingen. Danach holte Michael T. den nächsten Sieg, aber wiederum auch erst im 5. Satz, und unser „neues“ Brett 2 Andi P. fügte sich gleich gut ein und sorgte mit einem ungefährdeten 3:1 Sieg, für die 5:0 Führung.
Dann kam er, der NAVIGATOR Stefan H., der hatte allerdings leichte Funktionsstörungen und war zeitweise etwas orientierungslos, und musste sich deshalb knapp mit 2:3 geschlagen geben. Schnell konnte der wieder erstarkte Dieter W. den alten Vorsprung wieder herstellen. Auch Helmut D. hatte wenig Mühe mit seinem Gegner und sorgte für die zwischenzeitliche 7:1 Führung.
Danach lieferte sich Thomas H. einen packenden Fight mit seinem Gegner, und obwohl er ihm im 3. Satz die Höchststrafe verpasste, musste er sich am Ende unglücklich mit 12:14 im 5. Satz geschlagen geben.
Danach aber sorgten Michael. T. und Andi P. für den 9:2 Endstand.
Ein verdienter Sieg und gelungener Rückrundenstart, auf den sich für die nächsten Spiele aufbauen lässt.
Nächste Woche führt unser Weg zu den Abstiegskandidaten aus Vicht, wo wir natürlich die nächsten Punkte einfahren wollen.

3. Mannschaft: Brand - DJK Frankenberg 9:3 (Spielbericht)

Wie auch in der Vorrunde gewannen wir insgesamt problemlos und in sehr schönem fairen Umfeld mit 9:3.
Neidlos musste der Gegner unsere Überlegenheit anerkennen und nahm die Niederlage gelassen hin. Von einem Doppel abgesehen haben nur Adolf und ich jeweils eine
4-Satz Niederlage einstecken müssen.

Vielen Dank an den spontanen "Ersatz"mann Wolfram.

4. Mannschaft: SR Aachen - Brand 9:7 (Spielbericht)

1. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: TTC BW Brühl-Vochem II - Brand 0:9
Die Gastgeber konnten leider keine Mannschaft zusammen bekommen. Somit wurde das Spiel mit 9:0 für uns gewertet.

2. Mannschaft: TTC Oitweiler - Brand 2:9 (Spielbericht)

Gelungener Saison-Auftakt

Zum Saisonstart führte uns der Weg nach Oidtweiler. Eine etablierte BL-Mannschaft, die sich im Gegensatz zum Vorjahr, im oberen Paarkreuz noch verstärkt hat. Aber, wir waren heiss und wollten Paroli bieten.
Aber schon in der Umkleide, hatten wir erste Zweifel. Dieter W. (frisch erholt aus seinem Urlaub), wusste nicht mehr, was bei seinem Schläger die Vor- bzw. Rückhand war. Nach kurzer Diskussion hofften wir, dies geklärt zu haben. Dann ging es endlich los, das wochenlange Training war vorbei, das Adrenalin stieg.
Es glückte uns ein guter Start in den Doppel (obwohl wir uns den Luxus leisteten, die Vize-

Es glückte uns ein guter Start in den Doppel (obwohl wir uns den Luxus leisteten, die Vize-Vereinsmeister nicht spielen zu lassen). Sowohl Michael T./Andi P, als auch Stefan H./Helmut D. konnten souveräne Siege verbuchen. Lediglich Dieter W./Thomas H. mussten sich die gegnerischen Spitzendoppel geschlagen geben.
Danach lieferte sich (ein untrainierter) Dieter W. ein Wahnsinns-Match gegen Brett 1 und konnten dies knapp für sich entscheiden. Stellt sich die Frage, wie spielt er mit Training???
Dann folgte die Premiere von Michael T., der sich nach anfänglichen Schwierigkeiten, aber souverän mit 3:0 durchsetzte, und für eine angenehme 4:1 Führung sorgte. Andi P. (der Aufgrund einer OP der Weisheitszähne eigentlich Spielverbot hatte) brachte dann die Halle zum Kochen. Nach einem unglücklichen 11:13 im 1. Satz, drehte er immer mehr auf und führte mit 2:1 Sätzen und 7:2 im vierten. Dann der (verständliche ohne feste Nahrung) körperliche Einbruch. Sein Gegner kam immer näher und Andi P. verlor wiederum in der Verlängerung. Dann die schnelle 5:0 Führung, und Andi P. sorgte für ein Novum. Er selbst, nahm bei dieser Führung die Auszeit. Kopfschütteln bei allen beteiligten.
Aber diese Aktion zeigt seine Klasse und Cleverness. Sichtlich geschockt brach sein Gegner ein, und mit 11:0 ging der Satz an Andi P.
Auch Stefan H. konnte sich, trotz anfänglicher Nervosität, dann mit 3:1 durchsetzen und somit hatten wir eine komfortable 6:1 Führung. Routinier Helmut D. konnte diese mit einer starken Leistung noch ausbauen, lediglich Thomas H. musste der neuen Klasse Tribut zollen und eine 0:3 Niederlage einstecken.
Halbzeit: 7:2 verdient aber unerwartet.
Diese klare Führung sollten und wollten wir uns jetzt nicht mehr aus der Hand nehmen lassen, und so sorgten unsere Spitzenbretter Michael T./Dieter W. für einen klaren 9:2
Erfolg, der nicht nur uns überraschte, sondern auch den Gegner, der sichtlich geschockt war. Nach diesem klaren Auswärtserfolg, kannte die Begeisterung der Fans bei unserer Rückkehr natürlich keine Grenzen mehr.

OK, Scherz beiseite. Dies war ein wichtiger Erfolg zum Saisonauftakt, aber auch nur 2 Punkte. Auf dieser Leistung wollen und können wir aufbauen, und positiv in die nächsten Spiele gehen.
Nach Spielende liessen wir diesen Erfolg bei einigen Getränken und Speisen gesellig ausklingen.
Unser Ex-Mannschaftskollege und Freund Dr. Dieter L. sorgte aufgrund missverständlicher SMS für zusätzliche Erheiterung. (Bei Redaktionsschluss war die Informationslage immer noch unklar)
Nach einer kurzen Pause, erwarten wir zum 1. Heimspiel die Mannschaft vom TTC Vicht I.
Wir hoffen auch dieses Spiel offen zu gestalten, und würden uns über zahlreiche Unterstützung freuen.

3. Mannschaft: DJK Frankenberg - Brand 3:9 (Spielbericht)

Nach kurzer Verzögerung, weil nicht alle Lampen brennen wollten, begann unser erstes Spiel. Wir führten nach den Doppeln 3:0, und ausser meinen beiden Niederlagen gab nur unser "Ersatz"-Mann Bernd K. äußerst knapp in 5 Sätzen die Punkte ab.
Ich konnte nicht umhin, mich mit dem anschliessend angebotenen Bier (kleines 0,33 Fläschchen) zu trösten.

Manfred

4. Mannschaft: Brand - SR Aachen 9:7 (Spielbericht)

Wie es kommen musste, traten wir nur mit fünf Spielern an. Das hieß für jeden von uns das Beste zu geben. Wir starteten mit einer nicht gewöhnlichen Doppel-Aufstellung. Marc spielte mit Stefan, da Bernd auf Grund seines Leistungstiefes verzichtete. Diese Entscheidung war auch gut so, da beide Doppel gewonnen wurden. An einem Sieg von Wolfram u. Horst zweifelte niemand.
Wolfram hatte leichte Startschwierigkeiten und verlor sein erstes Einzel in fünf Sätzen, machte diesen Patzer wieder im zweiten Einzel gut. Horst gewann leichtfüßig seine beiden Einzel und hatte wie Marc großen Anteil am verdienten Sieg der Mannschaft. Stefan hatte große Probleme mit den alten Recken und verlor beide Einzel, obwohl es zweimal gegen R.Sauer klar führte. Bernd spielte unentschieden und hatte Glück, das er auch noch nicht sein zweites Einzel verlor. Netz- und Kantenbälle verhalfen ihm zum Sieg.

5. Mannschaft: Hansa Simmerath - Brand 8:0 (NA)

Home
Historie
Aktuelles
Mannschaften
Ergebnisse
Events
Mitgliedsbeiträge
Links
Gästebuch
EMAIL

letzte Aktualisierung: 28.01.07
Besucher seit 06/2004:
56733

2. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: ESV Bonn - Brand 9:7 (Spielbericht)

Dieser Bericht fällt etwas kürzer aus, da man sich statt dessen die Zeit nehmen sollte, den Bericht der Zweiten in Ruhe zu lesen..
Es fehlte nicht viel und wir hätten unseren ersten Punkt in Bonn geholt. Obwohl wir ein sehr schlechten Start erwischten und 6:2 in Rückstand gerieten, konnten wir uns auf 7:8 heran kämpfen. Leider verloren dann Dany/Patrick das Schlussdoppel und wieder einmal traten wir die Heimreise mit leeren Händen an.

2. Mannschaft: TTC Stolberg Vicht - Brand 8:8 (Spielbericht)

„Und täglich grüßt das Murmeltier“
Skandalspiel in Münsterbusch

Es war wieder einmal soweit, unsere Reise führte uns zum Auswärtsspiel gegen Vicht, was aber aufgrund von Hallenproblemen in Münsterbusch stattfinden musste. Leider konnten wir nicht in Bestbesetzung antreten, da Andi P. leider verhindert war, und eine Spielverlegung von Vichter Seite abgelehnt wurde.
Ein Abend, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Die Anfangsdoppel konnten wir mit 2:1 für uns entscheiden, lediglich Stefan H./Helmut D mussten sich knapp mit 2:3 geschlagen geben. Michael T. und Reiner F. mussten dann im oberen PK Niederlagen einstecken, aber in der Mitte konterten Stefan H. und Dieter W. direkt wieder, so dass wir mit 4:3 in Führung blieben. Nach desolater Leistung unterlag Thomas H. mit 0:3, schon im Gegenzug feierte Helmut D. einen 3:1 Erfolg, zum 5:4 Halbzeitstand.
Was dann geschah, hatte mit einem sportlich fairen Wettkampf nichts mehr zu tun.

Reiner F. bestritt sein 2. Einzel. Nach dem 1. Satz bzw. Anfang des 2. Satzes reklamierte sein Gegner Reiners Aufschläge. Es begann ein Disput zwischen allen beteiligten. Letztendlich weigerte sich sein Gegner weiter zu spielen und gab das Spiel kampflos ab. Anschließend sagte er „Ich mache auch falsche Aufschläge, aber das muß man differenzieren“. Diese Aussage sagt ja schon alles.
Da sich mittlerweile auch unbeteiligte Spieler/Zuschauer einmischten, drohte das ganze langsam zu eskalieren. Kurzfristiger Höhepunkt war dann der beinahe Rauswurf von Reiners Vater. Von da an kam keine Ruhe mehr ins Spiel. Immer wieder kamen neue Diskussionen, aber der Show-down sollte noch folgen.
Zwischenzeitlich lief das Spiel aber weiter, und Michael T. musste eine knappe 1:3 Niederlage hinnehmen. Nachdem jetzt auch in der Mitte Stefan H. (nach 2:0 Satzführung und Matchbällen im 3.) und Dieter W. ihre Spiele verloren, stand es 6:7 und wir mit dem Rücken zur Wand.
Thomas H. konnte kurzzeitig wieder egalisieren, aber Helmut D. musste sich nach starkem Spiel mit 1:3 geschlagen geben. So kam es nun auf Schlußdoppel an. Die Krönung eines unglaublichen Abends.
Reiner F./Michael T. verloren unglücklich die ersten beiden Sätze jeweils mit 9:11. Kein guter Start, aber dann!
3. Satz, 7:8, Aufschlag Vicht. Eigentlich eine unspektakuläre Situation, aber was jetzt geschah, war nahezu unglaublich.
Nach einem Netztaufschlag spielte Michael T. den Ball nur noch hoch zurück, aber der Gegner stürmte vor und trümmerte den Ball auf den Tisch. Die Diskussionen begannen von neuen. Netzaufschlag oder nicht? Der Schiedsrichter hatte schon auf 7:9 umgelegt. Lediglich ein Vichter Spieler akzeptierte es, und wollte den Aufschlag wiederholen lassen. Aber damit gingen die Diskussionen erst wieder richtig weiter, vor allem nachdem die Borussen den 3. Satz für sich entscheiden konnten. Szenen, die beim Sport nichts zu suchen haben. Krönung, war die fast Disqualifizierung von Reiner F., weil er bei einer Auszeit die Box verlassen hatte. Immer wieder kamen neue Bemerkungen und Sticheleien. Die Borussen ließen sich aber nicht beirren, und konnten auch den 4. Satz für sich entscheiden. Alles war wieder offen, aber es begann nicht gut im Entscheidungssatz. Ein schneller 4:8 Rückstand.
Dieter W. hatte schon lange die Halle verlassen und auch Stefan H. drehte jetzt der Platte den Rücken zu. Jetzt drehten die Borussen noch einmal auf. Sie konnten verkürzen, egalisieren und gingen sogar mit 10:8 in Führung. Dies ließen sie sich nicht mehr nehmen, und verwandelten den 1. Matchball zum 8:8 Endstand.
Ein verdienter Punktgewinn, der aber zur Randerscheinung wurde. Vielmehr bleibt das alljährliche unsportliche Verhalten einiger Vichter Spieler in Erinnerung. Ein Verhalten was mit Sport nichts mehr zu tun hat. Was Grund zu der Überlegung gibt, die nächsten Spiele nur noch unter Beobachtung eines Oberschiedsrichters durchzuführen. Traurig, das es so was im Sport geben muß.
Ein Dank geht an die Vichter Spieler David Soumagne und Ramazan Özgen, die sich aus jeglicher Diskussion rausgehalten haben und sich somit absolut sportlich fair verhalten haben.
Zum Abschluss dieses unglaublichen Tages folgten wir dann der Einladung von Dieter W., und ließen es uns bei reichlich Essen gut gehen, und versuchten die Ereignisse sacken zu lassen.

Am nächsten Samstag haben wir wieder ein Heimspiel, diesmal gastiert Arnoldsweiler

Am nächsten Samstag haben wir wieder ein Heimspiel, diesmal gastiert Arnoldsweiler in der Borussen-Arena.
Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung.

Eure Borussen.

3. Mannschaft: Raspo Brand II - Brand 9:4 (Spielbericht)

Nachdem wir in der Vorrunde ein Unentschieden geholt hatten, waren wir eigentlich recht optimistisch, nicht ganz so schlecht auszusehen.
Während die Doppel mehr oder wenig erwartungsgemäß ausgingen (nur Thomas und ich gewannen), musste ich mich Bruno K. in 5 Sätzen geschlagen geben (12:10). Ich habe daraufhin beschlossen, bei der Stadt Aachen einen Antrag auf Vergrößerung der Halle zu stellen.
Leider holte nur noch die Familie Hörnig Punkte für uns (Thomas 2 und Adolf 1), so dass wir recht hoch mit 4:9 nach hause fahren mussten.

Manni W.

4. Mannschaft: Brand - TTC Stolberg Vicht V 9:0 (Spielbericht)

2. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: Brand - ESV Bonn 5:9 (Spielbericht)

Nach unserem ersten Einsatz in der neuen Saison mussten wir uns einem starken Gegner aus Bonn geschlagen geben. Lediglich Dany zeigte sich in bestechender Form. Er gewann mit Willi das Doppel und anschliessend seine beiden Einzel. Willi war krankheitsbedingt zu schwach um seine Gegner in Gefahr bringen zu können. Vielen Dank trotzdem, dass du zu diesem Spiel angetreten bist!
In der Mitte konnten Dirk und Thomas mit teilweise guten Leistungen jeweils einen Punkt beisteuern. Im unteren Paarkreuz gelang es Patrick und Hanno nicht, sich gegen die drohende Niederlage zu wehren; sie blieben ohne Punktgewinn.

2. Mannschaft: Brand - TTC Stolberg Vicht 4:9 (Spielbericht)

Japanisches Heilöl stoppt Borussen-Express

Am 2. Spieltag empfingen wir die Mannschaft von Stolberg-Vicht I.
Nach den 3 Punkten der Alemannia, waren wir heiß, um auch für uns die Punkte einzufahren.
Da auch erstmalig zeitgleich unsere 1. Mannschaft spielte, herrschte eine phantastische Atmosphäre in der Halle, unterstütz von zahlreichen Zuschauern.
Der Start lief nicht optimal, lediglich Dieter W./Thomas H. konnten nach harten Kampf und Abwehr von 2 Matchbällen ihr Doppel mit 3:2 gewinnen. Beide Anderen mussten sich mit 1:3 beugen.
Auch danach, lief es alles andere als geplant. Dieter W. kassierte ein deutliches 0:3 und auch Stefan H. musste nach harten Kampf eine 2-3 Niederlage hinnehmen, nachdem er ein 0:2 Rückstand zuvor egalisieren konnte.
Andi P. startete die Aufholjagd und gewann nach 0:2 Satzrückstand noch mit 3:2, aber Helmut D. musste im Gegenzug wieder ein knappes 2-3 hinnehmen.
Und es sollte unglücklich weitergehen, denn auch Ali D. machte ein gutes Spiel, musste sich aber ebenfalls mit 2:3 geschlagen geben. Thomas H. konnte nach starken Spiel und einem 3:0 Erfolg, zur Halbzeit auf 3:6 verkürzen.
Aber, wir hatten den Kampf angenommen, und wollten zurück ins Spiel finden.
Stefan H. sorgte mit einem klaren 3:1 Erfolg für den erhofften Anschluss, aber was war mit Dieter W. los??
Von Schmerzen gezeichnet kämpfte er unerbittlich, musste sich aber mit 1:3 geschlagen geben, zum Spielstand von 4:7. Ursachenforschung musste betrieben werden, was war los mit unserem Punktegarant.

Die Lösung war schnell gefunden, **15** Tropfen Japanisches Heilöl (siehe unten) auf Zucker (zur Bekämpfung von Halsschmerzen) schlugen ihn sichtlich auf den Magen, und so konnte er seine gewohnte Leistung nicht abrufen.
Aber noch war nichts entschieden, verzweifelt versuchten die Borussen, den Anschluss zu finden.
Wie schon zuvor, war das Glück nicht auf unserer Seite. Sowohl Andi P. als auch Helmut D. mussten sich jeweils mit 1:3 geschlagen geben, zum Endstand von 4:9. Eine Niederlage, wo durchaus mehr drin gewesen wäre.
Wichtig ist, dass die Moral in der Mannschaft stimmt, und so wollen wir nächste Woche beim Auswärtsspiel in Arnoldsweiler wieder in die Erfolgsspur zurückfinden.
Zum Schluss, noch ein Dank an die Zuschauer und die 1. Mannschaft, die uns bis zum Schluss unterstütz haben.

P.S.: Bei Halsschmerzen oder anderen Problemen, fragt euren Arzt oder Apotheker (oder lest die Dosierungsanleitung), um schlimmeres zu verhindern

Dosierungsanleitung

Innerliche Anwendung bei: Blähsucht, funktionellen Magen-, Darm- und Gallenbeschwerden, Katarrhen der oberen Luftwege.
Äußerliche Anwendung bei: Muskel- und Nervenschmerzen, Katarrhen der oberen Luftwege werden einige Tropfen Japanisches Heilöl in die betroffenen Hautpartien eingerieben.

Zur Inhalation werden ***3-4*** Tropfen Japanisches Heilöl in

		heißes Wasser geben. Bei Beschwerden, die länger als 1 Woche andauern oder periodisch wiederkehren, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

3. Mannschaft: Brand - Raspo Brand II 8:8 (Spielbericht)

Trotz einer 37:32-Überlegenheit in den Sätzen und den 5 Sieg-Punkten unseres Spitzentrios gelang es uns nicht, einen Sieg einzufahren. Auch von den 4 Doppeln gingen 3 in 5 Sätzen an unseren Lokalrivalen. Axel konnte (urlaubsbedingt?? nur??) einen Punkt beisteuern, Adolf gewann gegen den besseren seiner Gegner (aus Zuschauersicht) und musste sich damit ebenfalls mit nur 1 Punkt zufrieden geben. Dieter verlor leider beide Einzel und auch sein Doppel mit Helmut W. ging leider verloren. Da Holger K. nach seinem Kreismeisterschafts-Marathon am Vortag sich nicht gegen Dieter Sch. durchsetzen konnte, wohl aber gegen Bruno K., reichten dann die Siege von Helmut und mir leider nur zu einem Unentschieden.

4. Mannschaft: TTC Stolberg Vicht V - Brand 9:3 (Spielbericht)

Standardgerecht für den Saisonbeginn traten wir wieder einmal mit 5 Spielern an, was natürlich zu erheblichen Schwierigkeiten führte.
In der Doppel-Aufstellung haben wir wohl ein neues Team gründen können, Stefan K. und Marc W, sie gewannen souverän zum zweiten Mal.
Zu den Einzeln kann man nur sagen: Robert F. fehlt die Routine.
Vater und Sohn Kreus im Leistungstief ??
Dank an den Ersatzspieler Stefan E.; ein Punkt für die Statistik.
Bleibt zu hoffen, dass am nächsten Spieltag mal 6 Spieler anwesend sind.

5. Mannschaft: Brand - DJK Frankenberg II 2:8 (Spielbericht)

3. Spieltag 06/07

Tischtennis - Abteilung Borussia Brand

letzte Aktualisierung: 04.02.07

Besucher seit 06/2004:

56733

3. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: Brand - TTC Mödrath 7:9 (Spielbericht)

Glücklose Borussen die Erste!

An diesem Spieltag hatten wir den Tabellenzweiten Mödrath zu Gast. Die zweite Spitzenmannschaft innerhalb einer Woche an denen wir uns die Zähne ausgebissen haben. Wie am letzten Wochenende gegen Bonn mussten wir abermals eine sehr knappe Niederlage 7:9 (33:34 Sätzen) hinnehmen.
Ausschlaggebend für diese unglückliche Niederlage war wieder einmal unsere derzeitige Doppelschwäche. Mit drei Doppelniederlagen ist es verdammt schwer gegen Mödrath zum Erfolg zu kommen. Besonders hervorzuheben war die starke Leistung unserer Nummer 1 Dany, der seine beiden Einzel für sich entscheiden konnte. Jeder Weitere (Willi, Patrick, Thomas und Reiner) konnte einen Punkt beisteuern; bis auf Dirk, der mal wieder leer ausging, aber **egal**.
Alles in allem wäre ein Unentschieden an diesem Abend gerecht gewesen.

An dieser Stelle sei noch einmal anzumerken, dass die Entscheidung, die Heimspiele der Ersten und Zweiten zusammen auszutragen, vollkommen richtig war. Dadurch entsteht immer wieder eine tolle Stimmung in der Halle und das gemeinsame Zusammensein nach dem Spiel kommt dem Vereinsleben nur zugute.

Nächsten Samstag geht es dann nach Elsdorf, wo man wieder von einem engen Match ausgehen kann.

2. Mannschaft: Brand - TV Arnoldsweiler 7:9 (Spielbericht)

Glücklose Borussen die Zweite!

Am 3. Spieltag der Rückrunde, gastierte die Mannschaft aus Arnoldsweiler in der Borussen-Arena. Keine leichte Aufgabe, das wussten wir aus dem Hinspiel das mir 8:8 endete.
Die Stimmung in der Halle war phantastisch, so dass einem spannenden Spiel nichts mehr im Wege stand.
Aber der Beginn, lief alles andere als nach Plan. Lediglich Michael T./Andi P. konnten ihr Doppel gewinnen, so dass wir erstmalig in der Rückrunde mit 1:2 starteten. Michael T. konnte aber sofort wieder ausgleichen. Dann kam es zum ersten Höhepunkt des Tages, Andi P. lieferte sich ein Wahnsinns Spiel gegen des Spitzenbrett von Arnoldsweiler, wurde aber am Ende nicht belohnt und verlor mir 2:3 Sätzen. Im mittleren Paarkreuz sorgten dann Stefan H. und Dieter W. für die erste Führung, beide spielten ganz stark auf und konnten ihre Spiele souverän für sich entscheiden. Diese Führung sollte aber schnell wieder verspielt sein, denn sowohl Helmut D. als auch ein gesundheitlich angeschlagener Thomas H. mussten sich unglücklich mit geschlagen geben.
Anschließend sorgte Michael T. mit einem ganz starken Spiel gegen das gegnerische Spitzenbrett für den erneuten Ausgleich.
Leider konnte Andi P. die Leistung aus dem ersten Spiel nicht noch einmal abrufen, und kassierte eine Niederlage. Wieder mussten wir einem Rückstand hinterher rennen. Dann, sollte die Halle toben.
Stefan H. unser Navigator (verlor lediglich anschließend in der Umkleide etwas die Orientierung, weil er ohne Navi seine Tasche finden musste) spielte wie entfesselt auf und konnte auf ausgleichen. Ebenso Dieter W.,auch zahlreiche Netzbälle seines Gegners konnten ihn nicht aus der Ruhe bringen (zumindest in der entscheidenden Phase) und er siegte mit 3:2, somit gingen wir wieder einmal in Führung. Ein Wechselbad der Gefühle, in einem berauschenden Spiel. Jetzt mussten aber wieder unsere Sorgenkinder aus dem unteren Paarkreuz an den Tisch. Helmut D. erspielte sich schnell eine 2:0 Satzführung, und alles sah nach einem schnellen Erfolg aus; aber das Blatt drehte sich und Helmut D. konnte nicht mehr Paroli bieten, so dass er sich am Ende mit 2:3 geschlagen geben musste. Auch Thomas H. begann furios, mit einem 11:1 im ersten Satz, aber auch er brach dann völlig ein. So stand es nach dieser 1:3 Niederlage 7:8 und das Spiel ging ins Schlußdoppel.
Michael T./Andi P. ließen sich nicht beirren und gewannen souverän den ersten Satz mit 11:2, aber wieder kippte ein Spiel. Der 2. Satz ging knapp an Arnoldsweiler. Nachdem die Borussen den 3. Satz wieder klar für sich entscheiden konnten, sah es gut aus für einen möglichen Punktgewinn. Aber wiederum musste man den 4. Satz abgeben, so dass es zum finalen Satz kommen musste. Das Glück war heut nicht auf unserer Seite, und so musste sich unser Spitzendoppel am Ende mit 2:3 geschlagen geben.
Eine unglückliche Niederlage, die sich auch darin bestätigt dass wir am Ende ein Satzverhältnis von 33:31 hatten, aber wir mit 1:5 in den 5-Satz Spielen heute unser Defizit hatten.
Ein wirklich hochklassiges Spiel, vor einer super Kulisse; aber vor allem ein absolut faires Spiel.
Nichts desto trotz, wirft uns diese Niederlage nicht zurück, schon nächste Woche beim sonntäglichen Gastspiel in Baesweiler (wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung) hoffen wir wieder den ein oder anderen Punkt einzufahren.
Dennoch kann man dieser Niederlage auch etwas Positives abverlangen (Insider brauchen sich nur die Tabelle anzugucken).

Anschließend ließen wir den Abend gesellig bei Speis und Trank ausklingen, und freuen uns jetzt auf die kommenden Aufgaben.

3. Mannschaft: Brand - SV Hörn II 9:3 (Spielbericht)

Zumindest mir saß die Niederlagen vom Freitag noch in den Knochen oder im Hinterkopf, als wir schon wieder gegen Hörn antreten mussten, die das Vorrundenspiel mit 9:6 gewonnen haben.
Diesmal lief es in den Doppeln besser, auch Markus und unser ??Jungstar?? Marvin gewannen (gegen Doppel 1 in 5 Sätzen). Thomas gewann souverän sein erstes Einzel, zu meinem Einzel bitte ich den Spielbericht anzusehen. Nur der letzte Satz hatte etwas mit Tischtennis zu tun, davor lief nur Ping Pong. Markus verlor dann sein 1. Einzel in 5! Sätzen, Marvin gewann seines (in 5! Sätzen). Adolf überraschte immer wieder mit sensationellen Schlägen und gewann in 4 Sätzen, Dirk L. verlor leider in 5! Sätzen. Thomas und ich gewannen dann eigentlich recht souverän unsere Spiele und Markus machte die kleine Sensation zu einem ungefährdeten 9:3-Sieg komplett.

Manni W.

4. Mannschaft: DJK Münsterbusch II - Brand 9:2 (Spielbericht)

3. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: TTC Mödrath - Brand 9:4 (Spielbericht)

Die Niederlage in Mödrath war bezeichnend für die jetzige Situation in unserer Mannschaft. in kurzen Worten zusammengefasst:
Treffpunkt in Brand 16:45 Uhr. Wer war nicht da? Molli natürlich ;-).
Handy von Molli war natürlich ausgeschaltet.
Abfahrt Richtung Kerpen 17:00 Uhr. Willi wartete noch 10 Minuten vergebens auf Molli.
Ankunft in Mödrath 17:30 Uhr. 10 Minuten danach betrat Willi die Halle (ohne Molli natürlich).
Molli weiterhin nicht erreichbar. Reiner wurde angerufen; konnte aber nicht kommen, da mit beiden Kindern alleine zu Hause.
Nächster Versuch Mollis Freundin zu erreichen; Fehlanzeige. Sorgen!!!
Dann endlich um 18:15 Uhr ein Lebenszeichen von Molli. Alle Sorgen waren vom Tisch, er hatte **nur** verschlafen. Innerhalb von 2 Minuten verliess Molli seine Wohnung und erreichte die Halle um ca. 19:00 Uhr. Ohne großes Einspielen (braucht Molli normalerweise auch nicht) ging es dann endlich zum Doppel.
Vielen Dank noch einmal an die Mödrather für ihr Verständnis!
Zum Spielverlauf sei zu sagen, dass wir trotz der anfänglichen Schwierigkeiten eine kämpferische und gute Leistung abgeliefert haben. 5 Spiele gingen im fünften Satz zu Gunsten des Gegners, daher wäre mit Sicherheit noch etwas mehr drin gewesen.
Das bedeutet unsere jetzige Situation ist ein wenig chaotisch und glücklos. Ich hoffe, dass wir schon im nächsten Spiel gegen Elsdorf den Spieß umdrehen können und die ersten “richtigen” Punkte einfahren werden.

2. Mannschaft: TV Arnoldsweiler - Brand 8:8 (Spielbericht)

4-stündige Wasserschlacht im Hexenkessel Arnoldsweiler

Am 3. Spieltag erwartete uns das Gastspiel in Arnoldsweiler.
Ein Spiel was uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird, emotionsgeladen bis zum Schluss und doch eigentlich fast irregulär.
Viel hatten wir uns vorgenommen, und daher die Doppel gegenüber zur Vorwoche leicht verändert.
Doch der Start war wieder einmal nicht nach unseren Wünschen. Lediglich Dieter W./Thomas H. konnten sich zu Beginn in einer Zitterpartie mit 3:2 durchsetzen. Danach setzte sich Dieter W. souverän mit 3:1 durch, und auch Stefan H. machte eine sehr gute Partie, musste sich aber gegen das Spitzenbrett mit 1:3 geschlagen geben.
Danach wurden die Verhältnisse in der Halle immer schlimmer, durch eine mangelnde Belüftung und eine dadurch entstehende extrem hohe Luftfeuchtigkeit, bildete sich nicht nur ein feuchter Film auf dem Belag, sondern auch die Tische waren davon überzogen. Dies betraf natürlich beide Mannschaften, machte aber ein normales Spiel nahezu unmöglich.
Helmut D. musste sich nach einer 2:0 Satzführung, noch mit 2:3 geschlagen geben, auch Andi P. kämpfte verzweifelt gegen die Bedingungen, konnte sich aber nach einer 2:0 Führung, letztendlich knapp mit 3:2 durchsetzen. Ali D. machte ein starkes Spiel und sorgte für den 4:4 Ausgleich. Dann kam so langsam Dramatik ins Spiel.
Thomas H. lieferte sich einen engen Fight, der zwischenzeitlich zu eskalieren drohte, als sein Gegner im 2. Satz bei 7:8, mitten im Ballwechsel den Ball stoppte, weil er einen Schweißtropfen auf der Brille hatte.
Nach einige heftigen Wortwechseln wurde das Spiel dann fortgeführt, und am Ende hieß es 1:3 (Beim abschließenden Bier hatten sich die Gemüter aber wieder beruhigt).
Aber immer noch liefen wir einem Rückstand hinterher. Nachdem Stefan H. wieder auf 5:5 ausglich, vergab Dieter W. eine Riesenchance. Er führte gegen den Spitzenmann mit 2:0 Sätzen, dies hätte die erste Führung sein können. Aber leider musste er sich am Ende mit 2:3 geschlagen geben, und wieder waren wir mit 5:6 im Rückstand.
Hinzu kam, das die Verhältnisse immer schlimmer wurden, und der MF kurzzeitig am überlegen war, die Partie nur noch unter Protest weiterzuführen. Aber aufgrund des Fair-Plays (es ging ja allen so) kam es nicht so weit.
Im mittleren Paarkreuz drohte uns jetzt der vorzeitige K.O.
Andi P. lag mit 1:2 Sätzen zurück, und zeitgleich Helmut D. mit 0:2 Sätzen. Der Kampf ging weiter und es herrschte eine sensationelle Stimmung in der Halle. Alle kämpften, fighteten und brüllten die eigenen Leute zum Sieg. Eine wahrhaft phantastische Stimmung. Als erstes drehte Andi P. das Spiel zum 6:6, und auch Helmut D. ließ Kampfes Taten folgen, und gewann noch mit 3:2, zur ersten Führung (7:6) im ganzen Spiel.

Ali D. setzte so gar noch einen drauf, und siegte in einem berauschenden Spiel mit 3:0, und der Sieg war greifbar nahe. Im letzten Einzel konnte Thomas H. alles perfekt machen, und den Sieg einfahren, aber nach einer vollkommen indiskutablen miserablen Leistung verlor er mit 1:3. Nun kam es zum Show-down, dem Schlußdoppel.
Eigentlich aussichtslos gestartet, fighteten sich Dieter W./Thomas H. immer wieder zurück, und so kam, was kommen musste der entscheidende 5. Satz.
Jetzt war alles möglich, 5:3 beim Seitenwechsel, 7:3 (Auszeit Arnoldsweiler), 8:3 jetzt war es nicht mehr weit zum Sieg. Aber auch Arnoldsweiler fightete. 8:5, 9:5,9:9, die Dramatik kannte kein Ende. Dann ein Trickaufschlag von Dieter W. zum 10:9 (Matchball). Stefan H. konnte es gar nicht mehr fassen, und verschwand hinter einem Vorhang.
Arnoldsweiler konterte, und glich nicht nur zum 10:10 aus, sondern gewann am Ende mit 12:10.
8:8 nach 4 Stunden Spielzeit, ein Punkt den man sich erkämpft hat (durch eine sensationelle Moral in der Mannschaft), aber nach dem Spielverlauf auch ein Punktverlust.
Mit dieser Einstellung ist uns auch in den nächsten Spielen nicht bange, und freuen uns daher am Samstag die Mannschaft aus Baesweiler bei uns zu begrüßen.
Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung.

Eure Borussen

3. Mannschaft: SV Hörn II - Brand 9:6 (Spielbericht)

Unser Eingangsdoppel (Holger und Manfred), 3 Punkte oben und jeweils einen Punkt aus der Mitte und unten waren leider nicht mal für ein "Unentschieden" ausreichend. Ein prima Spiel lieferte Markus H., der im zweiten Einzel zur Hochform auflief und 3:1 gewann. Helmut W. verlor leider seine ersten beiden Einzel, einzig Holger gewann beide Einzel 3:1, davon den 2. Satz im 2. Einzel 20!:18! Mit meinem Spiel bin ich noch gar nicht zufrieden, ich hätte trotz gegnerischer Netzbälle auch das 1. Einzel gewinnen müssen, das 2. ging "standesgemäss"?? mit 3:0 an mich.

Manni

4. Mannschaft: Brand - DJK Münsterbusch II 9:5 (Spielbericht)

Das 1. Mal !!!!
Gegen den Gegner aus Münsterbusch schafften wir es zum ersten Mal 6 Spieler an den Tisch zu bekommen, was sich auf die Moral und Leistung der Mannschaft positiv auswirkte.
Die Doppel in taktischer Aufstellung brachten den wichtigen Vorsprung (2-1), hier unterlagen zum ersten Mal nur die Paarung Marc W. / Stefan K.
Im oberen Paarkreuz brachte Wolfram C. einen wichtigen Punkt.
In der Mitte konnte Marc W. volle Zwei und Horst S. einen wichtigen Punkt zum Spiel beitragen.
Im unteren Paarkreuz fehlerfreie Leistung der Spieler, obwohl man munkelt, dass der rettende Sieg des Sohnes, den Vater eine Niederlage ersparte.
Zum Abschluss bleibt zu sagen, mit 6 am Tisch sieht doch alles schon besser aus und hoffentlich war er nicht das letzte Mal.

5. Mannschaft: TV Höfen III - Brand

4. Spieltag 06/07

Tischtennis - Abteilung Borussia Brand

letzte Aktualisierung: 25.02.07

Besucher seit 06/2004:

56733

4. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: TTF Elsdorf - Brand 9:7 (Spielbericht)

Der dritte Krimi in Folge

An diesem Spieltag führte uns der Weg nach Elsdorf. Nach dem 9:7 Sieg im Hinspiel konnte man wieder von einer engen Kiste ausgehen.
Nach langer Zeit gingen wir nach den Doppeln mit 2:1 in Führung, wobei Dany/Willi noch eine 2:0 Satzführung abgeben mussten. Danach konnte Dirk ein schon verlorenes Spiel (0:2 Satzrückstand und 2:6 Spielstand im 3. Satz) noch umdrehen und Dany musste zeitgleich seinem Gegner zum Sieg gratulieren (10:12 im Fünften). Es folgte wieder eine unglückliche Niederlage von Thomas (10:12 ebenfalls im Fünften) und eine deutliche Schlappe von Willi (0:3).
Im unteren Paarkreuz das gleiche Bild. Miggel verlor ziemlich klar mit 3:0 und Hanno ging mit 2:3 (9:11) als Verlierer von der Platte. Ehe wir uns versahen lagen wir mit 3:6 hinten.
Im oberen Paarkreuz konnten wir dann mit klaren Siegen (Dany 3:1 und Dirk 3:0) aufschliessen. Im nächsten Match hätte Willi für den Ausgleich sorgen können, aber wieder einmal ging eine sehr enge Begegnung (8:11 im Fünften) an die Elsdorfer.
Nun war es aber endlich mal an der Zeit: mit den Spielen von Thomas und Hanno (jeweils 3:1) konnten wir zum 7:7 ausgleichen.
Leider sollten dies auch unseren letzten Punkte bleiben. Miggel verlor sein zweites Spiel mit 1:3 und auch unser Schlussdoppel musste sich klar und deutlich mit 0:3 geschlagen geben.
Nach über 4 Stunden war es mal wieder so weit, genau wie in den letzten beiden Spielen, standen wir mit leeren Händen da.
Nach der bitteren Niederlage konnten uns die Elsdorfer mit mehreren Kästen Bier und Wodka Red Bull den Abend versüssen. Aber die nächste Pleite liess schon auf sich warten. Wie im Vorfeld abgesprochen wollten wir alle gemeinsam noch eine Sause in der “Scheune” in Kerpen machen, aber dort angekommen war dieser Laden nur sehr spärlich gefüllt. Recht schnell wurde nach Alternativen gesucht. Ein Teil unserer Mannschaft machten sich dann auf den Heimweg, wohin es den Rest noch verschlug war bis Redaktionsschluss nicht bekannt.

2. Mannschaft: TTC Baesweiler - Brand 4:9 (Spielbericht)

Glücklicher Sieg zum Frühstück
Unser heutiges Gastspiel führte uns nach Baesweiler, und dies zu einer Uhrzeit wo der Biorhythmus noch nicht auf Sport eingestellt ist. Auch alle anderen Vorzeichen waren nicht unbedingt gut. Die Halle recht laut, dunkel und extrem rutschig, was dem anspruchsvollen Spiel der Borussen natürlich nicht entgegen kam. Auch unser Navigator hatte zu dieser frühen Morgenstunde so seine Probleme, und litt unter völliger Orientierungslosigkeit. Das Ergebnis war, das er den falschen Schläger klebte, aber Gott sei Dank diesen Fehler direkt korrigierte, aber da die Boxen relativ groß waren, mussten wir uns zudem noch Sorgen machen, das er sich während des Spiels verlaufen würde.
Zum Spiel, die Doppel liefen mit 2:1 wie geplant, lediglich Stefan H/Helmut D. mussten sich geschlagen geben.
Danach wurden die Spiele langsam dramatisch, Michael T. lieferte sich einen 5-Satz Krimi, den er am Ende glücklich mit einem Netzroller für sich entscheiden konnte. Dieses Glück war Andi P. leider nicht hold, und er verlor knapp mit 1:3. Dieter W. ließ in seinem Spiel nichts anbrennen und sorgte für die 4:2 Führung. Aber Stefan H. machte es wieder spannend. Immer wieder lag er zurück und fightete sich ins Spiel zurück. Nach einer clever genutzten Auszeit im 5. Satz , konnte er sich am Ende mit 11:9 durchsetzen. Im unteren Paarkreuz dann, musste Thomas H. trotz gutem Spiels eine unglückliche 2:3 Niederlage einstecken, und Helmut D. feierte nach kleinen Startschwierigkeiten, am Ende einen 3:1 Sieg, So dass wir zur Halbzeit mit 6:3 in Führung lagen.
Michael T. musste nun eine knappe Niederlage einstecken, die im Gegenzug aber Andi P. mit einem klaren 3:0 Erfolg wieder wettmachte.
Nun war es wieder einmal Stefan H., der einem dem Atem stocken ließ. Nach völlig miserablem Start, kam Anfang des 2. Satzes von der Bank schon das Zeichen der Auszeit. Diese schien dann etwas gewirkt zuhaben, dennoch verlor er auch den 2. Satz knapp, dann kam er aber immer besser ins Spiel und kam zum Satzausgleich. Der 5. Satz war ein auf und ab der Gefühle. Letztendlich sicherte er sich aber mit seiner ganzen Routine und einem knappen 11:9 Erfolg den Sieg. Jetzt war es Dieter W überlassen für den endgültigen Triumph zu sorgen. Dies ließ er sich auch nicht mehr nehmen und gewann mit 3:0 Sätzen.
Am Ende ein verdienter 9:4 Erfolg, der aber durchaus auch knapper hätte ausfallen können.
Ein wichtiger Sieg für uns, und die Moral, nachdem in den letzten 2 Spielen das Glück nicht auf unserer Seite war.
Nun geht’s in eine 2-wöchige Pause, die wir zur Regeneration nutzen werden, um danach wieder anzugreifen und weitere Erfolge zu verbuchen.
Nach dieser Pause erwarten wir dann eine starke Mannschaft aus Kreuzau bei uns in der Borussen-Arena, wo wir jegliche Unterstützung gebrauchen können.

3. Mannschaft: Brand - Eintracht Aachen II 9:6 (Spielbericht)

4. Mannschaft: Brand - Sportfreunde Hörn IV 9:0 (Spielbericht)

4. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: Brand - TTF Elsdorf 9:7 (Spielbericht)

Nach einem 4 1/2 Stunden dauernden Marathon-Match gegen die nette Truppe aus Elsdorf hatten wir schließlich mit 9:7 das glücklichere Ende für uns. Von den insgesamt 16 Spielen gingen sage und schreibe 12 über die kompletten 5 Sätze, so dass den ganzen Abend für Hochspannung gesorgt war.
Zu Beginn konnten wir - endlich wieder einmal - mit einer 2:1-Führung aus den Doppeln hervorgehen, wobei sich lediglich Tommy und Patrick dem Elsdorfer Spitzendoppel nach gutem Spiel geschlagen geben mussten. Oben konnte Dany sein Einzel für sich entscheiden, Willi verlor knapp. Ebenso knapp die Entscheidungen in der Mitte: Knapper Sieg für Tommy, knappe Niederlage für Patrick. Nach zwei knappen Niederlagen unten lagen wir zur Halbzeit 4:5 hinten. Dany mit seinem zweiten Sieg und Willi mit seiner knappen Niederlage ließen uns weiter dem Rückstand hinterherlaufen, den dann Tommy und Patrick mit jeweils knappen Siegen nach gutem Spiel in eine 7:6-Führung umwandelten. Hanno mit seinem Sieg und Reiner mit seiner Niederlage ließen es dann zum Schlussdoppel kommen, in das wir mit einer 8:7-Führung gingen. Nach tollen Leistungen beider Doppel gelang uns schließlich im - wie sollte es anders sein - 5. Satz der entscheidende Spielgewinn zum 9:7-Sieg.
Beide Mannschaften und die zahlreichen Zuschauer waren sich nach dem Spiel einig, ein attraktives, spannendes, emotionales und sehr faires Spiel gesehen zu haben. Nach dem Spiel begleiteten uns die Elsdorfer und einige ihrer Zuschauer noch ins Krebsloch. Gerüchten zufolge ließ man den Abend dann im Tanzpalast ausklingen und man verabredete sich schon für das Rückspiel auf eine gemeinsame Tour nach Köln.

2. Mannschaft: Brand - TTC Baesweiler 9:6 (Spielbericht)

Tollhaus Borussen-Arena

Am 4. Spieltag gastierte der Landesliga-Absteiger aus Baesweiler bei uns. Ein schweres Spiel, aber wir hatten uns viel vorgenommen. Vor allem, vor dieser phantastischen >Zuschauerkulisse wollten wir unsere Klasse zeigen.
Die Anfangsdoppel liefen mit 2:1 voll nach unserem Plan, lediglich Dieter W./Thomas H. mussten sich klar geschlagen geben.
Danach konnte Miggel T. einen souveränen Sieg einfahren, aber Dieter W. fehlte das Glück und unterlag mit 2:3 Sätzen.
Auch Andi P. startete glücklos mit 0:2 Sätzen, konnte aber mit einer starken Leistungssteigerung noch mit 3:2 gewinnen, und auch im anschließenden Einzel, spielte Helmut D. sein ganzes Können runter, und gewann mit 3:0, zum 5:2 Zwischenstand. Ali D. knüpfte an seine starke Erfolgsserie an und gewann verdient mit 3:2 Sätzen (1x Höchststrafe).Im letzten Spiel der ersten Runde, wehrte sich Thomas H. mit allen Mittel, aber auch einige Hechtsprünge reichten letztendlich nicht, um die knappe 1:3 Niederlage zu verhindern. Mit der 6:3 Führung lagen wir aber voll im Soll, und wollten uns auch jetzt nicht mehr die Butter vom Brot nehmen lassen. Kurz und schmerzlos holte Miggel T. ein schnelles 3:0, aber wiederum Dieter W. musste eine unglückliche 2:3 Niederlage hinnehmen. Der Vorsprung schmolz, als auch Andi P. etwas überraschend mit 1:3 unterlag.
Mussten wir noch zittern?
In souveräner Manier sorgte Helmut D. mit einem klaren 3:0 für die 8:5 Führung, die allerdings nicht lange bestand hatte, da Ali D. trotz diverser Führungen sich am Ende mit 1:3 geschlagen geben musste.
Und wie schon in der Vorwoche, musste Thomas H. beim Spielstand von 8:6 an den Tisch.
Würde er diesmal die Nerven behalten? Oder war der Sieg in Gefahr?
Der Start gelang mit einem 11:2 im 1. Satz, aber schnell begann wieder das flattern. Der 2. Satz ging mit 9:11 verloren (nach zwischenzeitlichem 2:10). Nach schnell gewonnenem 3. Satz, folgte die schnelle Ernüchterung im 4., so dass es in die Entscheidung ging. Ein wichtiger Satz, da das Schlußdoppel nicht auf der Siegerstraße war.
Der letzte Satz, ein Wechselbad der Gefühle, 1:3, 6:3, 6:9, 9:9, und nun, war auch uns das Glück mal hold. Ein doppelter Netzroller brachte mit 10:9 den ersten Matchball, den Thomas H. dann auch verwandelte.
Nach diesem umjubelten 9:6 Erfolg, haben wir nun 5:3 Punkte, und können beruhigt in die nächsten Spiele gehen.
Aber, der Abend war noch lang nicht vorbei, denn unsere 1. Mannschaft lieferte sich einen wahren Krimi gegen Elsdorf. Also unterstützten wir Sie, bis zum finalen 9:7 Erfolg.
Danach ließen wir die beiden Siege beim Gaumenschmauß und Biergenuß Revue passieren, und somit den Tag gesellig ausklingen.
Ein letzter Gruß, an dieser Stelle, geht noch an unserem im Urlaub befindlichen Kameraden Steff. Dessen Navi hoffentlich Spanien gefunden hat. (Ohne Navi, ist er höchstwahrscheinlich an der russisch/kasachischen-Grenze angekommen.

Eure Borussen !!

3. Mannschaft: Eintracht Aachen II - Brand 8:8 (Spielbericht)

Eine gefühlte Niederlage"
Ein "Neuer" war heute zur allgemeinen Freude erstmalig dabei und wurde herzlich begrüßt. Es handelte sich natürlich um unseren Vorzeigepapa Roland, der mit frischem Tatendrang an die Platte ging, kämpfte aber leider seinem Trainingsrückstand und

dem starken gegnerischen unteren Paarkreuz Tribut zollen mußte.
Wir starteten mühevoll (1:2 Doppel) in die Begegnung.
Zwei Superleistungen von Manni und Holger , der ein fast verlorenes Spiel umbog, ließen uns mit 3:2 in Führung gehen.
Dieter ließ sich vom "Hop oder Top" des Kontrahenten nicht beirren und gewann sein Match in kontrollierter Weise 3:0. Markus baute den Vorsprung mit brachialer Gewalt auf 5:2 aus.
Adolf machte im späteren Verlauf einen 0:2 Rückstand noch
wett. Nach einem 8:4 Vorsprung war eigentlich alles klar und ein grandiose Mannschaftsleistung stand kurz vor ihrer Vollendung.
Unglücklicherweise gelang uns danach kein Punkt mehr , Dieter und Roland verloren Beide im 5. Satz.
Tja, nun reihen wir uns in die Schar der Mannschaften ein, die 4:4 Punkte in der Meisterschaft haben (fünf Teams)

4. Mannschaft: Sportfreunde Hörn IV - Brand 2:9 (Spielbericht)

Verlassen oder Verlassen werden ?!
Im Spiel gegen Hörn waren wir wieder zu 6 Spieler und trafen auf einen jungen (Ersatz) spielenden Gegner.
Ein furioser Doppel-Auftakt (9-0 Sätze) und einer gut laufenden Serie brachten uns zu einer 8-0 Führung .Die ersten Spieler wollten schon die Dusche aufsuchen als Stefan E. mit 1-3 unterlag.
Also sollte die Spitze mit Peters den Abend ein schnelles Ende bringen, aber auch er unterlag unerwartet mit 0-3. Zitat nach dem Spiel “So schlecht habe ich schon lange nicht ausgesehen.”
Während Wolfram C. einen Krimi zelebrierte, musste Marc W. zur Sicherheit noch mal an den Tisch und vertraute voll auf Wolfram C., der sein Spiel dann zum Schluss doch noch mehr oder weniger Sicher gewann (war auch besser es stand bei Marc 0-2 Sätze und 6-7 Punkte).
Also Verlassen zum Duschen nicht gut aber Verlassen auf Wolfram ist gut .

Home
Historie
Aktuelles
Mannschaften
Ergebnisse
Events
Mitgliedsbeiträge
Links
Gästebuch
EMAIL

letzte Aktualisierung: 25.02.07
Besucher seit 06/2004:
56733

5. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: Brand - TTC RG Porz II 9:1 (Spielbericht)

Etwas verspätet empfingen wir an diesem Spieltag den Tabellenletzten aus Köln Porz in unserer Halle. Obwohl die Gegner noch einmal zwei “alte Hasen” reaktivieren konnten, gelang es ihnen nicht, dass Hinspiel- Ergebnis (9:0) wesentlich zu verbessern.
Am Ende musste sich lediglich Willi seinem Gegner geschlagen geben. Das Ergebnis von 9:1 zeigte deutlich, dass die Porzer leider mit dieser Mannschaft die Verbandsliga nicht halten können und wohl in der nächsten Saison in der Landesliga antreten werden.

2. Mannschaft: Brand - TTF Kreuzau II 5:9 (Spielbericht)

Geht nicht – gibt’s nicht !
Aktionskomödie
D2007
Regie: Borussia Brand
Länge: 240 min (ohne Werbung)

Am gestrigen Spieltag erwarteten wir die Gäste aus Kreuzau, eine Mannschaft die in der Tabelle knapp vor uns rangiert, aber durchaus auf Augenhöhe war. Da das Hinspiel schon 8:8 endete war auch heute von einem langen Spiel auszugehen.
Personell mussten wir kurzfristig eine Veränderung vornehmen, da Andi P. mit einer Knieverletzung ausfiel. Dies konnten wir aber durch den Einsatz von Reiner F. äquivalent ersetzen.
Zum Spiel, der Start verlief alles andere als nach Maß. Direkt mussten wir einen 1:2 Rückstand hinterherlaufen, nur Dieter W./Thomas H. konnten sich knapp in 5 Sätzen durchsetzen. Michael T. konnte aber mit einer ganz starken Leistung erst einmal wieder ausgleichen. Dann wurde die Partie dramatisch. Reiner F. egalisierte einen 0:2 Satzrückstand, musste sich aber am Ende leider mit 9:11 im Entscheidungssatz geschlagen geben. Auch Stefan H. kämpfte sich in einem 5. Satz, aber auch ihm war das Glück nicht hold (und seine Vorhandschwäche zu eklatant), so dass auch er unterlag.
Nun, zum Kapitel **„Geht nicht – gibt’s nicht!!!!!!”**

Dieter W., war in ganz souveräner Manier auf dem Weg zum 3:4 Anschlußpunkt. 11:3, 11:1, 5:0 !!!!!!!!!!
Aber, er war halt nur auf dem Weg, von dem er schlagartig abkam (bei Stefan H. würde man von einem Navigationsausfall reden)! Letztendlich musste er sich tatsächlich noch mit 2:3 Sätzen geschlagen geben. Ungläubiges Kopfschütteln machte sich in der Halle breit, und wenn man es nicht gesehen hat, kann man es auch kaum glauben.
Jetzt musste eine Trotzreaktion der anderen folgen, und Helmut D. begann damit. Souverän setze er sich durch und konnte den Anschluss wieder etwas herstellen. Es folgte Thomas H., der ein begeisterndes Spiel lieferte. Nach 4:11 im 1. Satz und 2:8 im 2. Satz, drehte er richtig auf und konnte den 2. Satz noch in der Verlängerung gewinnen. Ein weiterer hart umkämpfter Satz brachte die 2:1 Führung. Aber sichtlich entkräftet musste er sich abermals im Entscheidungssatz geschlagen geben. So das wir zur Halbzeit mit 3:6 im Rückstand waren. Aber wir ließen die Köpfe nicht hängen, denn auch im Hinspiel konnten wir nach einem 3:8 Rückstand noch egalisieren.
Also, auf geht’s Borussen. Anfangs sah auch alles nach Maß aus, Reiner F. sicherte sich in einem starken Spiel einen knappen 3:2 Sieg, und Miggel T. gewann ganz sicher die Sätze 1+2 ! Danach kam sein Gegner aber immer besser ins Spiel und konnte sich in einem 5. Satz retten. Schnell stellte Miggel T. aber die Weichen wieder auf Richtung Erfolg.

Nun, zum Kapitel **„Geht nicht – gibt’s nicht!!!!!! (Teil 2)”**

2:0, 4:0, 6:1, 8:1 der Punkt zum 5:6 Anschluss, war schon fast unser, doch was dann geschah löste wiederum nur fassungsloses Kopfschütteln aus. Miggels Gegner traf nun jeden Ball und spielte sich in einen Rausch. Auch eine vom Schiedsrichter Helmut D. genommene Auszeit konnte den Lauf nicht stoppen, und Miggel T. musste sich am Ende mit 8:11 geschlagen geben.
4:7, nun, wurde es langsam eng. In einem weiteren 5 Satzspiel konnte sich Stefan H. dann durchsetzen und verkürzte kurzfristig, denn lang hielt das ganze nicht. Dieter W. war wohl immer noch den rechten Weg am suchen, und musste sich mit einer vollkommen indiskutablen und wehrlosen Leistung mit 0:3 geschlagen geben.
Dennoch waren wir gewillt hier noch einen Punkt zu ergattern. Helmut D. kämpfte und konnte nach verlorenem 1. Satz erstmal wieder ausgleichen. Nach einer 5:0 Führung im 3. Satz verlor aber auch er etwas den Faden und musste sich mit 8:11 geschlagen geben. Der 4. Satz verlief genau gegenteilig, nach 2:8 Rückstand konnte Helmut D. sich in die Verlängerung retten, musste sich da aber leider geschlagen geben. Um so ärgerlicher, da Thomas H. in seinem Einzel schon auf der Siegesstraße war, und somit das Schlußdoppel zum greifen nah war.
Letztendlich mussten wir uns also mit 5:9 geschlagen geben, was aber nach dem Spielverlauf und den Ereignissen vollkommen überflüssig war.
Durch diese Niederlage müssen wir jetzt natürlich am kommenden Wochenende beim Tabellenletzten in Mariaweiler punkten, um nicht doch noch in die Abstiegszone hineinzugeraten.
Zum Abschluss, geht noch ein erster Dank an Reiner F., der sich nach der kurzfristigen Verletzung von Andi P. spontan bereit erklärt hat auszuhelfen.
Ein weiterer Dank geht an die gesamte 1. Mannschaft (die ausnahmsweise mal eher fertig war), die uns tatkräftig unterstützt hat.

3. Mannschaft: TV Höfen - Brand 0:9 (nicht angetreten)

4. Mannschaft: Burtscheider TV III - Brand 9:5 (Spielbericht)

5. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: TTC RG Porz II - Brand 0:9 (Spielbericht)

An diesem Spieltag mussten wir in Köln-Porz antreten. Nach den guten Leistungen gegen Elsdorf wollten wir unsere gute Form beim Tabellenletzten fortführen.
Nach einem guten Start in den Doppeln lagen wir recht schnell mit 3:0 in Führung. Die darauffolgenden Einzel fielen für uns zum grössten Teil relativ deutlich aus. Lediglich Reiner musste es spannend machen, siegte aber am Ende mit 13:11 im fünften Satz.
Nach zwei Stunden Spielzeit nahmen wir die Einladung zu einem frischgezapften Kölsch sehr gerne an und konnten gemeinsam auf die Geburt von Willis Sohn anstossen. Von unserer Seite noch einmal recht herzlichen Glückwunsch!

2. Mannschaft: TTF Kreuzau II - Brand 8:8 (Spielbericht)

„Trauriger Jubel „

Der 5. Spieltag führte uns nach Kreuzau zum Tabellen-4.! Eine schwierige Aufgabe, dennoch sind wir mit Ambitionen angereist.
Der erste Zwischenfall ereignete sich schon vor dem Spiel, den Ali D. stand vor der menschenleeren Borussen-Arena in Brand (18.10 Uhr), und konnte somit erst verspätet eintreffen. Kein gutes Omen, da auch Stefan H. etwas nervös wirkte, weil er wegen einer Einladung vorzeitig gehen musste.
Aber zu diesem Zeitpunkt, waren wir noch guter Hoffnung.
Zu Beginn, ein gewohntes Bild. Nach den Doppeln stand es 1:2, lediglich Stefan H./Andi P. konnten sich durchsetzen. Im oberen PK setzte sich dann Dieter W. gegen einen sichtlich konsternierten Gegner durch, aber Stefan H. musste nach guter Leistung eine erwartete Niederlage hinnehmen gegen einen letztjährigen Verbandsligisten. Danach kam unsere starke „Mitte“, die uns in Führung bringen sollte. Der Start verlief optimal, aber schnell ging die Souveränität verloren. Helmut D. vergab (gesundheitlich etwas angeschlagen) eine 2:0 Satzführung, und auch Andi P. kassierte eine gänzlich unerwartete Niederlage. Es sah nicht gut aus, für die Borussen, denn auch Thomas H. musste sich mit 0:3 (3x Verlängerung) geschlagen geben, lediglich Ali D. sorgte souverän für einen Sieg und den 3:6 Halbzeitstand. Nun hätte ein aufbäumen kommen müssen, aber Dieter W. und auch Stefan H. fanden kein Mittel. Somit hieß es 3:8 und die Ernüchterung und Enttäuschung war groß. Stefan H. verließ dann aus bekannten Grunde die Halle; ein Fehler, wie sich herausstellen sollte.

Die Borussen bliesen zur Attacke, denn so wollte man hier nicht untergehen. Andi P. verkürzte trotz gebrochenen Holzes (war der Wutanfall nach dem 1.Spiel) und auch Helmut D. kämpfte und siegte (ohne etwas zu hören) zum 5:8 Ali D. (etwas im Stress, da er noch arbeiten musste) machte kurzen Prozess und verkürzte auf 6:8.
Wieder einmal war es Thomas der allein an den Tisch musste (zuletzt 2x bei 8:6 Führung), sollte er die Nerven behalten?
In einem nicht sehr hochklassigen Spiel mit einigen Diskussionen, konnte er sich aber verdient mit 3:1 durchsetzen. 7:8 und das Schlußdoppel musste entscheiden, ob sich die Aufholjagd gelohnt hatte.
Nervosität und Anspannung lag in der Halle.
Dieter W./Thomas H. gewannen den 1. Satz relativ klar, aber Kreuzau konterte sofort zum 1:1.
Ein klares 11:2 im 3. Satz brachte die Borussen auf die Siegerstraße, aber im 4. Satz stand man wieder schlechter und musste auch prompt den 2:2 Satzausgleich hinnehmen.
Ein finaler 5. Satz (das hatten wir auch schon mal) musste die Entscheidung bringen. 5:2 beim Seitenwechsel, aber jetzt standen wir ja wieder schlechter, konnten wir diesmal noch die nötigen Punkte holen?
Wir fighteten und konnten die Führung halten, bis zum Matchball bei 10:6. Diese Chance ließen wir uns nicht mehr nehmen und gewannen am Ende verdient mit 3:2, und holten den nicht mehr für möglich gehaltenen Punkt.
8:8, nach dem Spielverlauf ein Punktgewinn, aber alles in allem ein enttäuschender Punktverlust.
Aber wieder einmal haben wir gezeigt, was für eine Moral in der Mannschaft steckt, und freuen uns auf das nächste Spiel.
Am nächsten Samstag geht es in der Borussen-Arena um 18.30 gegen Mitaufsteiger Mariaweiler.
Wie in den Jahren zuvor, wird es ein heißer Tanz und ein enger Spielverlauf werde.
Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung, um unseren gute Lauf fortzusetzen.

3. Mannschaft: Brand - TV Höfen 9:2 (Spielbericht)

Unsere lieben Freunde aus Höfen kamen pünktlich in die Halle und wir konnten genauso pünktlich starten. Das Doppel Wetten/Hofmann musste wie immer gegen die besten der Gegner antreten und gewannen (für mich einigermaßen überraschend) das Spiel im 5. Satz.
Unser Super-Holger musste sich leider im 5. Satz gegen M. Lambertus geschlagen geben (9:11) und sorgte für 1 von nur 2 Gegenpunkten. Die weiteren Spiele gingen erst mal alle an uns, wobei M. Hofmann sich etwas stärker anstrengen musste.
R. Winkler hat seine Form noch nicht, in R. Heinfeldner allerdings auch einen starken Gegner gefunden.
Dann musste ich gegen M. Lambertus antreten, der bis dahin 9:0 stand. Was soll

Dann musste ich gegen M. Lambertus antreten, der bis dahin 9:0 stand..... Was soll ich sagen, ich bin "ruhig" geblieben, die Satzergebnisse sind im Spielbericht nachzulesen, und ich sorgte für seine 1. Niederlage. Holger gewann dann sein 2. Einzel problemlos und sorgte für den 9. Punkt.

4. Mannschaft: Brand - Burtscheider TV III 8:8 (Spielbericht)

Hätte, Wenn und Aber!

Im Spiel gegen BTV hätten wir in stärkster Besatzung antreten können, aber hätte es was gebracht?
Es hätten die Doppel anders aufgestellt werden können, aber hätte es was gebracht?
Nach so vielen Thesen zu den Fakten des leider nur 8-8. Von den Doppel konnten wir leider nur eins von vier gewinnen (das Doppel der Zukunft: Stefan K. und Marc W.)
Oben stark wie immer (in der nicht stärksten Besetzung), Wolfram C. und Marc W. hatten in den ersten Duellen einen wahren Krimi nach 0-2 Rückstand und klar auf der Verliererseite wurde das Spiel noch gedreht und 3-2 gewonnen.
In der Mitte wurden dann erstmals beide Punkte an den Gegner abgegeben .
Die Zeit für das untere Paarkreuz war angebrochen (Stefan K. "So lange musste ich noch nie auf meinen Einsatz warten!") und mehr oder weniger klar gewonnen.
Das obere Paarkreuz: Marc W. wieder am Zug in Leader- und Capitano-Qualität mit 3-0, während Wolfram C. im nächsten Krimi unterlag.
Die Mitte, in der nur Horst S. einen Punkt holte, war wohl neben den Doppeln mit Schuld an dem 8-8.
Natürlich Unten nicht zu vergessen, wenn der jüngere K. mehr dem älteren K. nachgemacht hätte, wäre dem Abschluss-Doppel die Niederlage erspart geblieben.
Bleibt zum Abschluss zu sagen: langes Spiel und nur ein Punkt, na und!
War trotzdem ein schöner Abend obwohl die Mannschaft nach dem Spiel immer kleiner wird (hoffe auf Besserung).

Der Capitano

Home
Historie
Aktuelles
Mannschaften
Ergebnisse
Events
Mitgliedsbeiträge
Links
Gästebuch
EMAIL

letzte Aktualisierung: 04.03.07
Besucher seit 06/2004:
56733

6. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: Mariaweiler - Brand 9:5 (Spielbericht)

Am 6. Spieltag führte uns der Weg zum Tabellenzweiten Mariaweiler. Wir wussten im Vorfeld, dass wir nur mit einer sehr guten, mannschaftlich geschlossenen Leistung eine Chance haben würden.
Gleich am Anfang des Spiels erhielten wir jedoch einen Dämpfer: bereits nach den Doppeln lagen wir schon mit 0:3 hinten. Zwei der Doppel gingen nur knapp im fünften Satz an den Gegner.
Dennoch liessen wir die Köpfe nicht hängen und schafften mit Siegen von Danny, Dirk und Patrick, mit teilweise hochklassigen Ballwechseln, den Ausgleich.
Im Anschluss verlor Willi knapp im Fünften und Hanno konnte ebenfalls im fünften Satz den Sieg für sich entscheiden. An dem bisherigen Spielverlauf sieht man wie ausgeglichen bis dato die Partie war.
Nun folgte wohl das Schlüsselspiel des Abends: Thomas konnte einen 0:2 Satzrückstand egalisieren. Der letzte Satz war mit Spannung nicht mehr zu toppen. Durch einen Netzball musste Thomas seinem Gegner mit 17:19 gratulieren.
Danach gingen im oberen Paarkreuz die Spiele verloren. Willi konnte sich im Anschluss noch durchsetzen. Dies sollte aber unser letzter Punkt bleiben. Patrick und Thomas verliessen leider als Verlierer die Platte und somit war die Niederlage perfekt. Trotz des Sieges von Mariaweiler können wir insgesamt mit unserer Leistung zufrieden sein, vielleicht wäre ein Doppel-Trainingslager mal von Nöten.
Im Anschluss ging es gemeinsam mit der Zweiten und noch mit einigen Spielern von Mariaweiler nach Düren. Da das Essen sehr lange auf sich warten liess sei der Name der Lokalität hier nicht erwähnt, aber als es dann kam waren alle sehr zufrieden.

2. Mannschaft: Mariaweiler II - Brand 5:9 (Spielbericht)

Schwere Auswärtshürde

Am gestrigen Tage gastierten wir beim Tabellenletzten in Mariaweiler. Aber von vorne herein wussten wir, das dies kein Zuckerschlecken wird, da die Mannschaft stärker ist als ihr Tabellenplatz sagt, und zudem auch erstmalig in der Rückrunde komplett angetreten ist.
Das dies ein sehr stimmungsvoller Abend werden wird, war uns von vorneherein klar, denn gleichzeitig gastierte ja auch unsere erste in Mariaweiler. Also Großkampftag für die Borussen.
Aufgrund einer sehr ungewohnten Mannschaftsaufstellung (ohne Stefan H./Thomas H. – dafür mit Reiner F./Ali D.), mussten natürlich auch die Doppel umgestellt werden. Dies sollte für uns allerdings nicht zum Nachteil sein, denn die Anfangsdoppel konnten wir mit 2:1 für uns entscheiden, lediglich Andi P./Dieter W. mussten sich ganz knapp geschlagen geben. Dann aber zeigte sich schon, dass wir diesen Gegner nicht unterschätzen dürfen. Michael T. musste sich mit 1:3 gegen das Spitzenbrett geschlagen geben, und auch Reiner F. zog mit 1:3 den kürzeren, bedingt durch sehr viele unglückliche Bälle in der Endphase. Aber überschattet wurde diese Niederlage von der Erkenntnis dass sein Gegner nicht nur mit den üblichen 2,0 Promille spielte, sondern auch mit einer gebrochenen Hand. Nun gut, wir waren mal wieder im Rückstand, und auch Andi P. tat sich sichtlich schwer, konnte sich aber letztendlich mit 11:9 im Entscheidungssatz durchsetzen. Direkt im Anschluss, sorgte Dieter W. für den erneuten Führungswechsel, und diese Führung konnte Ali D. in seiner bekannt souveränen Manier ausbauen. Etwas überraschend war danach die sicherlich nicht eingeplante Niederlage von Altmeister Helmut D, so dass wir zur Halbzeit nur mit 5:4 führten, und sich das bestätigte, was wir vor dem Spiel schon wussten.

Zwischendurch sei angemerkt, das in der Halle eine ganz phantastische, sportliche Atmosphäre herrschte, was vor allem an dem sensationell guten auftreten unsere ersten Mannschaft lag. Zwischen unseren Spielen konnten wir immer wieder unglaubliche Ballwechsel auf der anderen Hallenseite bestaunen.
Aber weiter geht's, unser Spiel war noch nicht in trockenen Tüchern, und sollte es auch noch lang nicht sein.
Wiederum mussten wir den Ausgleich kassieren, Reiner F. unterlag trotz starkem Spiels mit 2:3. Auch Miggel T. musste den 1. Satz abgeben, fand danach aber immer besser ins Spiel und konnte sich letztendlich mit 3:1 durchsetzen. Im mittleren Paarkreuz legten wir dann den Grundstein für unseren Erfolg, sowohl Andi P., als auch Dieter W. konnten sich mit souveränen Siegen durchsetzen, und für eine 8:5 Führung sorgen. Abschließend, war es Helmut D., der zur alten Klasse zurückfand und mit einem klaren Sieg, für den 9:5 Endstand sorgte, der uns den nötigen Abstand zu den Abstiegsplätzen verschafft.
Letztendlich ein erhoffter aber durchaus schwer erkämpfter Sieg. Ein Kompliment auch an die Mannschaft von Mariaweiler, die trotz ihres aussichtslosen Tabellenplatzes, eine starke Vorstellung bot und uns bis zum Schluss Paroli geboten hat.
Nach Spielende genossen wir erstmal das kühle Blonde in der Halle, und verfolgten weiter das treiben der 1. Mannschaft, und weitere spektakuläre Ballwechsel.
Danach zogen wir dann gemeinsam in die Dürener Innenstadt (geführt von einem Dorfansässigen), und ließen den gelungenen Abend bei guter Hausmannskost und selbstgebrauten Bier ausklingen.
Am kommenden Samstag empfangen wir dann Spitzenreiter Herzogenrath in der Borussenarena, die hoffentlich dann wieder überkochen wird, und zum Hexenkessel

Borussenarena, die hoffentlich dann wieder überkochen wird, und zum Hexenkessel wird.

3. Mannschaft: Brand - Polizei Aachen II 9:1 (Spielbericht)

Favoriten-Sieg
Am 6. Rückrundenspieltag gastierte der Tabellen-Vorletzte Polizei Aachen bei uns. Von vorne herein als Pflichtaufgabe gesehen, wurde diese auch so erledigt, schnell und präzise.
Schon nach den Anfangsdoppeln standen wir 3:0 in Führung. Das starke obere Paarkreuz mit Thomas H. und Manni W. konnte sehr schnell die Führung weiter ausbauen. Es folgten weitere schnelle Erfolge von Holger K. und Marvin H., so dass wie eine komfortable 7:0 Führung hatten, bevor wir unsere Routiniers an den Tisch schickten. Während Axel S. sich noch mit einem knappen 3:2 Sieg aus der Affäre ziehen konnte, musste Adolf H. leider eine Niederlage einstecken. Dies kam natürlich Thomas H. sehr gelegen, weil dieser mit einem schnellen 3:1 Erfolg seine Bilanz ausbauen konnte und gleichzeitig natürlich den verdienten 9:1 Sieg perfekt machen konnte.
Nun stehen aber schwierigere Aufgaben an , die uns zeigen werden wohin der Weg führt, aber mit der derzeitigen Stimmung in der Mannschaft, steht einem erfolgreichen Verlauf der Rest-Saison nichts entgegen.
Zum Abschluss gönnten wir uns zusammen mit dem Gegner noch eine Runde Kölsch, und ließen so den Abend ausklingen.

4. Mannschaft: TSV Kesternich - Brand 9:6 (Spielbericht)

6. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: Brand - Mariaweiler 9:5 (Spielbericht)

An diesem Wochenende kam der Spitzenreiter aus Mariaweiler nach Brand. Allerdings traten die Gäste ohne ihre Nummer 1 an.
Trotz dieser Umstände waren wir dennoch gewarnt und gingen hoch konzentriert an die Platten.
Auch diesmal konnten wir uns auf unsere guten Doppeln verlassen und gingen mit 2:1 in Führung. Lediglich Dirk und Thomas verloren ihr Spiel im fünften Satz mit 11:9.
Nach dem Dany sein erstes Einzel gewann, zeigte Willi (der frisch gebackene Papa) eine ausgezeichnete Leistung gegen Fischer und gewann ebenfalls mit 3:1 Sätzen.
Danach konnte sich Dirk recht deutlich durchsetzen und Molli musste gegen den Abwehrspezialisten Jansen den Kürzeren ziehen.
Im unteren Paarkreuz verlor Patrick sein Spiel und Hanno konnte in seinem Match deutlich die Oberhand behalten. Zwischenstand 6:3.
In seinem zweiten Einzel konnte sich Dany diesmal nicht durchsetzen und unterlag mit 3:1 Sätzen. Dagegen spielte Willi befreit auf und brachte seine Partie mit 3:1 nach Hause. Damit kristallisierte Willi sich zum besten Spieler des Abends.
Anschließend gewann Dirk sein zweites Spiel. Molli erwischte keinen guten Abend und musste auch in seinem zweiten Match seinem Gegner zum Sieg gratulieren. Der Siegespunkt wurde dann von Patrick eingefahren.
Alles in Allem ging unser Sieg völlig in Ordnung. Mit der Nummer eins von Mariaweiler wäre es mit Sicherheit zu einem heißeren Kampf gekommen.
Im Anschluß ging es dann gemeinsam mit der Zweiten zum Schnitzel- und Piri Piri-Essen zum Eurelio.

2. Mannschaft: Brand - Mariaweiler II 9:1 (Spielbericht)

Brander Pflichtsieg

Am 6. Spieltag hatten die Borussen den Mitaufsteiger aus Mariaweiler zu Gast.Die Gäste, vorletzter nach einem unglücklichen Saisonstart, mussten zudem auf Ihr Brett 1 verzichten, der in der 1. Mannschaft aushelfen musste.
Von Anfang an zeigten die Borussen wer Herr im Hause ist, und gewannen alle drei Anfangsdoppel, lediglich Stefan H./Helmut D. mussten in den 5. Satz.
Michael T. sorgte mit einem weiterem klaren 3:0 Erfolg für die 4:0 Führung. Auch Dieter W. fing souverän an und führte mit 2:0 in den Sätzen, musste sich aber letztendlich noch knapp mit 2:3 geschlagen geben.
Andi. P und Stefan H. zeigten von Beginn an ihre Klasse und gewannen jeweils die ersten beiden Sätze deutlich. Beide verloren aber dann etwas Ihren Faden und mussten in den 5. Satz. Während Andi P. diesen finalen Satz wieder klar bestimmte, brauchte Stefan H. schon eine deftige Ansprache vom Präsidenten um zu seiner gewohnten Leistung zurückzufinden, und auch den 5. Satz zu gewinnen. Es folgte der klare 3:0 Erfolg von Helmut D. zur 7:1 Führung. Der Weg zum Sieg war geebnet.
Allerdings mag Thomas H. wohl keine klaren Siege und lag mit 1:2 Sätzen und 2:5 im 4. Satz zurück. Nach dem Time-out kam er besser ins Spiel und gewann den 4. Satz mit 11:7.
Schneller machte es am Nebentisch Michael T., der souverän mit 3:0 gegen das Spitzenbrett gewann und für den 8 Punkt sorgte. Im 5. Satz verlor Thomas H. wieder den Faden, und lag mit 0:5 und 4:8 zurück, ehe er sich mit einem kleinen Zwischenspurt den Satz doch noch mit 11:9 für sich entscheiden konnte.
Ein klarer 9:1 Erfolg für die Borussen, die sich mit nunmehr 8:4 Punkten Anschluss an die oberen Plätze haben.
Am nächsten Wochenende steht ein schweres Auswärtsspiel in Herzogenrath an, dem Tabellenführer.
Wir sind aber gewillt, mit Kampf und Moral dort Paroli zu bieten, und dem einen oder anderen Punkt zu entführen.
Der Sieg wurde mit einigen Bierchen gefeiert und gleichzeitig natürlich die 1. Mannschaft weiter unterstützt, die ja auch gegen Mariaweiler spielte.
Anschließend kehrten wir gesellig beim Aurelio ein, und ließen den Abend ausklingen.

Anschließend kehrten wir geselig beim Aurelio ein, und ließen den Abend ausklingen.

3. Mannschaft: Polizei Aachen II - Brand 8:8 (Spielbericht)

4. Mannschaft: Brand - TSV Kesternich 9:7 (Spielbericht)

Ein Punkt ist nicht genug!
Diese Aussage zog sich durch das Spiel wie ein roter Faden.
Diesmal ohne Stammspieler Stefan K. und Robert F. stand uns Stefan E. als Unterstützung zur Seite.
Die Problematik in den Doppel war klar: das Doppel der Zukunft konnte nicht starten, also musste Marc W. das Opfer-Doppel spielen; glücklich konnten wir aber dann noch aus den Doppeln mit 2-1 starten.
Die Idee des Spielers Bernd K. („wir siegen mit 9-2“) war aber schon nach den beiden ersten Einzeln hin, H.R. P. und Wolfram C. unterlagen im ersten Spiel klar.
Zwischenstand 2-3, nicht wieder so wie in den letzten Wochen! Die Mitte wollte mehr als einen Punkt und so siegten Horst S. und Marc W. mit je 3-0.
Zwischenstand 4-2, Anweisung des Capitano: Unten jetzt mindestens 1 Punkt, Oben 2 und die Mitte macht den Sack zu.
So weit so gut! Bernd K. brachte den einen Punkt während Stefan E. unterlag, die Anweisung an Oben war klar. Wolfram C. und H.R. P. kämpften bis zum Letzten, doch es konnte nur ein Punkt für uns verbucht werden.
Mitte nach Plan, sogar ein 0-8 Rückstand im Satz war nicht hinderlich, wieder je 3-0.
Spieler Bernd K. verzweifelt mit einer nicht so guten Leistung und musste sich im 5. Satz sogar klar geschlagen geben (manche würden auch sagen „wer es nicht schafft, seinem Gegner Respekt zu verschaffen, ist grotten.....“)
Stefan unterlag auch noch und so wurde es Zeit für das Doppel, dass überraschend klar mit 3-0 an uns ging. Der Sieg war perfekt.

Doppel 3-1: mehr war nicht drin.
Oben 1-3, einer ist zu wenig.
Mitte 4-0, ohne Kommentar.
Unten 1-3, einer ist zu wenig.
Bei einem gemütlichen Abschluss und einem kühlen Jever war aber wieder Besserung in Sicht. Hoffen wir demnächst auch noch mal zu punkten.
El Capitano

Home
Historie
Aktuelles
Mannschaften
Ergebnisse
Events
Mitgliedsbeiträge
Links
Gästebuch
EMAIL

letzte Aktualisierung: 15.03.07
Besucher seit 06/2004:
56733

7. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: Brand - TTG St. Augustin 7:9 (Spielbericht)

Zum vierten Mal eine 9:7 Niederlage in der Rückrunde!

Endlich einmal konnten wir an diesem Spieltag einen guten Start hinlegen und mit 2:1 in den Doppeln in Führung gehen. Lediglich Patrick und Reiner mussten sich geschlagen geben.
Der Spielverlauf ist relativ schnell zu beschreiben.
Alle steuerten einen Sieg und eine Niederlage in den Einzeln bei, bis auf unseren Vordermann. Dany erwischte keinen guten Abend und musste in seinen beiden Begegnungen den Gegnern zum Sieg gratulieren.
Leider verloren Dany und Willi das Schlussdoppel knapp im fünften Satz durch einen Kantenball und somit war die vierte 9:7 Niederlage perfekt.
Da es aber noch ein Leben nach dem Spiel gibt, liessen wir es uns im Anschluss mit einer Riesenpfanne Paella gut gehen.

2. Mannschaft: Brand - TTF Herzogenrath 7:9 (Spielbericht)

Unglückliche Niederlage!

Am gestrigen Tage gastierte der Tabellenführer aus Herzogenrath in der Borussen-Arena.
Auch an diesem Tag wollten wir Paroli bieten, denn schon das Hinspiel war mit 6:9 sehr unglücklich gelaufen.
Der Start gelang, denn wir konnten mit 2:1 in Führung gehen , nur Dieter W./Marvin H mussten sich geschlagen geben.
Im weiteren Verlauf erlebten wir eine ausgeglichene Partie.
Michael T. konnte einen klaren 3:1 Erfolg verbuchen, während Andi P. eine deutliche Niederlage einstecken musste.
Dann kam der Knackpunkt im Spiel. Stefan H. verletze sich im 4. Satz so schwer, das er aufgeben musste, und für die restliche Partie nicht mehr zur Verfügung stand. Auf diesen Wege erstmal gute Besserung vom ganzen Team.
Unterdessen konnte Dieter W. einen klaren Erfolg einfahren, und Helmut D. baute unsere Führung gar noch aus. Ersatzmann Marvin H. bot dann eine ansprechende Leistung musste sich aber mit 1:3 geschlagen geben, zum Halbzeitstand von 5:4, aber leider mit der Hypothek der beiden folgenden kampflosen Spiele von Stefan H.
Während Michael T. im Spitzeneinzel eine ganz starke Partie lieferte (obwohl äußere Einflüsse ihn davon abhalten wollten) und sich mit 3:2 durchsetzen konnte, musste ein etwas indisponierter Andi P. wieder eine klare Niederlage einstecken.
Jetzt zählte die kampflose Niederlage von Stefan, aber Dieter W. hielt die Führung von 7:6, mit einem ganz klaren 3:0 Sieg.
Noch hatten wir die Hoffnung zumindest einen Punkt zu ergattern, aber erst kassierte Helmut D. eine unerwartet deutliche 0:3 Niederlage, und gleichzeitig musste sich Marvin H. nach starkem Spiel doch noch mit 2:3 geschlagen geben. Erstmalig lagen wir nun im Spiel zurück, und jetzt ging auch das Schlußdoppel kampflos an die Gäste, so dass wir eine unglückliche 7:9 Niederlage einstecken mussten.
Dennoch konnten wir erhobenen Hauptes die Halle verlassen, denn wir hatten den Tabellenführer mehr als Paroli geboten.
In der Halle verfolgten wir dann bei einem kühlen Blonden (nicht alle Gäste bekamen eins) noch das Spiel der 1. Mannschaft, und anschließend ließen wir gemeinsam den Abend dann bei einer riesigen Paella-Pfanne ausklingen.
Sport ist halt mehr als nur Wettkampf, sondern auch die Geselligkeit gehört dazu, und dies wird bei den Borussen sehr groß geschrieben.

3. Mannschaft: DJK Münsterbusch - Brand 9:5 (Spielbericht)

„Du hast den Schläger naß“

Am 7. Spieltag der Rückrunde gastierten die Borussen in Münsterbusch; ein schweres unterfangen, was wir von Anfang an wussten.
Denn, schon in der Hinrunde musste man sich mit einem 8:8 begnügen, und zu diesem wichtigen Spiel fehlte jetzt auch noch Manni W.
Dennoch starteten wir motiviert in die Partie und wollten von Beginn an Paroli bieten.
Am der Start misslang vollkommen, alle 3 Anfangsdoppeln (2x im 5. Satz) mussten wir den Gastgebern überlassen. Keine guten Voraussetzungen zu Beginn, aber Holger K. legte den ersten Grundstein um wieder ins Spiel zu kommen und siegte mit 3:1. Aber schon im Gegenzug kassierte Thomas H. seine 1. Rückrundenniederlage mit 1:3. Auch in der mitte konnten wir den Vorsprung nicht verkürzen, Adolf H. gewann zwar sein Spiel nach ansprechender Leistung, aber Youngster Marvin H. zahlte Lehrgeld und musste sich mit 1:3 geschlagen geben. Im weiteren Verlauf wurde es nicht wirklich besser, Ersatzmann Wolfram C. wahr chancenlos, und auch Altmeister Axel S. war schon auf der Verliererstraße. Jetzt aber bewiesen die Borussen Kämpferherz. Axel S. gewann nach 0:2 Satzrückstand den 3. Satz mit 20:18 (nach Abwehr diverser Matchbälle), rettete sich in der 5. Satz und gewann diesen dann, nach wiederum 3:7 Rückstand. 3:6 zur Halbzeit, nicht das was wir uns erhofft hatten.
Sollte da noch was gehen?
Schon mit Beginn des Spiels von Axel S., war auch Thomas H. in sein Spiel gestartet

Schon mit Beginn des Spiels von Axel S., war auch Thomas H. in sein Spiel gestartet. Nach klar gewonnenem 1. Satz konnte er auch noch den 2. Satz etwas mühevoller nach Hause bringen. Zu beginn des 3. Satz schlich sich leichte Unkonzentriertheit ein, und er brachte seinen Gegner wieder ins Spiel. Zu diesen Zeitpunkt wurden die Ballwechsel auch „etwas“ länger; aber leider ging der 3. Satz verloren.
Zwischenzeitlich begann auch Holger K. jetzt sein Spiel, und konnte sich in einem hochklassigen Spiel mit 3:2 Sätzen durchsetzen.
Zurück zum Nebentisch, denn da war mittlerweile ein weiterer Satz gespielt.
Thomas H. musste den Satzausgleich hinnehmen, und nun musste die Entscheidung fallen. Aber, es wurde keine schnelle Entscheidung. Ewig andauernde Ballwechsel, und ein sichtlich erschöpfter Schiedsrichter. 4:5 beim Seitenwechsel, sollte Thomas H. sich diesen sicher geglaubte Spiel noch aus der Hand nehmen lassen?
Beim Stande von 5:5 wurde es dann dramatisch, nach einem 5 min Ballwechsel hebte Thomas H. die Hand und reklamierte das der gegnerische Schläger naß war, so dass dieser Ballwechsel wiederholt wurde. Wiederum 5 min später beim gleichen Spielstand, das gleiche, nur diesmal andersrum. Irgendwie kam dieses Spiel nicht vorwärts. Dann aber konnte sich Thomas H. entscheidend absetzen, und über 8:5, 9:6, 10:7 sich die ersten Matchbälle sichern. Dann passierte ein absolutes Novum, was es wohl im Tischtennis noch nicht gegeben hat.
Beim Stande von 10:7, in mitten des Ballwechsels, ein Schiedsrichterwechsel (klamm heimlich tauschten Marvin H. und Axel S. die Plätze). Dann aber, bei einer 10:8 Führung (und vorheriger Auszeit) konnte Thomas H. den zweiten Matchball endlich, nach weit über einer Stunde, verwandeln.
Nun, waren wir wieder dran, nur noch 5:6. Aber die Hoffnung war nur von kurzer Dauer, denn Adolf. H. und Marvin H. mussten im mittleren Paarkreuz leider zwei Niederlagen einstecken, so dass wir mit 5:8 im Hintertreffen lagen. Ein heute sehr kämpferische aufgelegter Axel S. versuchte alles (denn Wolfram C. hatte sein folgendes Einzel schon gewonnen),musste sich aber mit 1:3 Sätzen geschlagen geben.
Am Ende stand eine 5:9 Niederlage zu buche, die den Borussen wohl alle Aufstiegsträume zerplatzen lassen. Nun, musste man abwarten was die Konkurrenz macht, ob sich da vielleicht dennoch eine Möglichkeit bietet. Und die Konkurrenz tat uns den gefallen. Denn der Tabellenzweite kassierte eine unerwartete Heimniederlage und hält und im rennen. Im nächsten Heimspiel gegen den Tabellenzweiten können die Borussen zumindest wieder Ihre wahre Stärke zeigen.

4. Mannschaft: Brand - TTC Walhorn 8:8 (Spielbericht)

7. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: TTG St. Augustin - Brand 8:8 (Spielbericht)

Nach fast 4 Stunden Spielzeit trennten wir uns von unserem Gegner mit einem gerechten Unentschieden. Ausschlaggebend für diesen im Vorfeld unerwarteten Punktverlust war, dass drei Spieler nicht ihre gewohnte Leistung abrufen konnten.
Dany und Willi krankheitsbedingt angeschlagen und Thomas nicht frei im Kopf, konnten an diesem Abend kein Spiel für sich entscheiden, bis auf das Doppel von Thomas mit Dirk. Dagegen konnten die übrigen Akteure Dirk, Patrick und Hanno durchaus überzeugen und gewannen alle ihre Spiele.
Nach einer 8:7 Führung mussten Dany und Willi noch ins Schlussdoppel. Mit ihren letzten Kräften konnten sie einen 2:0 Satzrückstand noch umdrehen, mussten sich aber letztendlich im fünften Satz doch noch geschlagen geben.
Als Bilanz sei zu sagen, dass dieses Unentschieden gerecht war und wir einige gute und emotionale Spiele gesehen haben.

2. Mannschaft: TTF Herzogenrath - Brand 9:6 (Spielbericht)

Hitziges Spitzenspiel
Am 7. Spieltag kam es zum Spitzenspiel gegen den Tabellenführer aus Herzogenrath. Wir hatten uns viel vorgenommen und waren dementsprechend motiviert. Schon zur Begrüßung monierte der Herzogenrather Spielführer das mangelnde Zuschauerinteresse (nach dem Spiel wussten wir, warum keiner kommt).
Die Doppel liefen mit 1:2 nicht ganz noch Plan, nur Michael T./Andi P. konnten souverän gewinnen.
Danach lieferte Dieter W. ein gutes Spiel musste sich aber mit 1:3 geschlagen geben. Michael T. brachte uns danach mit einem hart umkämpften Sieg wieder ins Spiel, und im mittleren Paarkreuz zeigten Stefan H. und Andi P. ihre ganze Klasse, uns sorgten mit ihren 3:1 Siegen für die 4:3 Führung. Nach einer schnellen Niederlage von Thomas H., sah es bei einer 2:0 Satzführung von Helmut D. nach einem deutlichen Sieg aus. Aber leider verlor er etwas den Faden, und sein Gegner spielte sich in einen Lauf, so dass Helmut D. sich am Ende mit 2:3 geschlagen geben musste.
Ein erster Rückschlag!
Langsam schlug die sehr gute Stimmung in der Halle aber dann etwas um. Immer wieder gab es kleinere Wortgefechte während und zwischen den Sätzen. Vollkommen unnötig in einem so hochklassigen Spiel.
Michael T. konnte dann wider den Ausgleich schaffen mit einer sehr starken Leistung, obwohl ihm vor dem Spiel technische Mängel nachgesagt wurden.
Das Spiel stand auf Messers Schneide, wie nicht anders zu erwarten. Dramatisch wurde es dann bei Dieter W.
Bei einer 2:1 Satzführung glitt ihm das Spiel aus den Händen, und er lag mit 4:9 im 5. Satz zurück. Aber er kämpfte sich heran, und hatte bei 12:11 sogar Matchball. Das Glück sollte aber nicht auf seiner Seite sein, und letztendlich verlor er durch einem umstrittenen Netzaufschlag mit 12:14.
Noch war nichts verloren, denn jetzt kam unser ½-Marathon-Mann Stefan H.. Wieder kochten die Emotionen hoch, als sein Gegner nach Stefan H.`s Satzausgleich zum 1:1 eine obszöne Geste Richtung Borussen-Team machte (Der Anstand verbietet es,

diese genauer zu erläutern) (Anmerkung der Redaktion: Holländer, was will man anders erwarten).
Stefan H. ließ sich nicht beirren und ging mit 2:1 in Führung, musste aber letztendlich sich mit 2:3 geschlagen geben, vor allem weil er seinen offensiven Vorhand-Abwehrball nicht effizient genug einsetzte.
Danach folgte ein indisponierter Andi P., und so war beim Stande von 5:8 der Zug abgefahren.
Helmut D. konnte zwar noch einmal verkürzen, in einem sehr guten Spiel. Obwohl er auch hier mit 2:0 führte und wiederum in den 5. Satz musste. Dort führte er mit 10:3, als sein Gegner dann auf 10:7 herankam, sprang inmitten der Ausholbewegung beim Aufschlag Michael T. in die Box, und nahm die entscheidende Auszeit. (Technische Mängel, aber taktisch sehr gut)
Im letzten Einzel kassierte Thomas H. dann eine schnelle, verdiente 0:3 Niederlage, und so war die 6:9 Niederlage besiegelt.
Sehr enttäuscht traten wir den Rückzug nach Brand an, denn hier war mehr drin. Alles in allem en wirkliches Spitzenspiel, leider mit zu vielen negativen Randerscheinungen. Trotzdem ließen wir das Spiel bei Speis und Trank Revue passieren.Vorallem unser neuer Technischer Direktor Helmut D., machte uns auf einige Defizite aufmerksam.
Nichts desto Trotz, fahren wir erhobenen Hauptes nächste Woche zum Tabellen-2. nach Eschweiler-Dürwiß, und versuchen da an unsere bislang alles in allem starke Saisonleistung anzuknüpfen.

3. Mannschaft: Brand - DJK Münsterbusch 8:8 (Spielbericht)

Happy Birthday !

Heute spielte der 6. gegen den 7. und nicht ganz unerwartet ging das Spiel … 8:8 aus. Unerwartet waren auf jeden Fall unsere 4 gewonnenen Doppel. Adolf, der alte Fuchs, hatte kurz vor Spielbeginn die blendende Idee einer Umstellung unseres 2. und 3. Doppels. Insbesondere die Kombination Hörnig/Schroeder hatte diese Saison ihre homogene Optik nicht in zählbare Erfolge umsetzen können.
Lautstarke Unterstützung erhielten wir (und insbesondere Axel) von Thomas Hörnig - variabel spielen!“
Wir begannen also mit einem allseits überraschenden 3:0 Vorsprung. Unsere Spitze patzte unfreiwillig und nach einem 5:2 Zwischenstand kam Münsterbusch auf 5:5 heran, Adolf und Manni verloren jeweils in der Verlängerung des 5. Satzes. Manni hätte es heute beinahe wie letzte Woche geschafft, den noch ungeschlagenen Spitzenmann des Gegners zu besiegen.
Beim Stand von 6:6 Stand stand die Begegnung kurz vor dem Abbruch, das Hallenlicht fiel pünktlich um 22.00 Uhr aus, nur noch ein paar Deckenfluter funktionierten. Allgemeine Verwirrung war die Folge, was tun ?: die Münsterbuscher sahen nichts mehr; unter Protest weiterspielen? Die Begegnung zu Gunsten des Gastes werten? Einigung auf ein 8:8? Jedenfalls war nun Zeit genug, unserem Geburtstagskind Manni zum Geburtstag zu gratulieren, der sich seine Geburtstagsparty sicherlich anders vorgestellt hatte.
Jemand kam auf die glorreiche Idee, das Hallenlicht manuell wieder einzuschalten und es ging weiter. 6:7 für die Gäste, Adolf glich aus und Manni und Holger gelang es zum ersten Mal ihr 2. Doppel zu gewinnen. Axel spielte variabel wie immer, jedoch ohne Glück im 5. Satz und den Münsterbuschern gelang mit 30:35 Sätzen noch ein Unentschieden gegen uns.

4. Mannschaft: TTC Walhorn - Brand 3:9 (Spielbericht)

Das Kellerduell vom letzten Jahr

Im letzten Jahr kamen wir in Walhorn nicht über ein 8-8 hinaus, doch in diesem Jahr sollte alles besser werden. Beide Mannschaften spielten nicht mehr um den Abstieg sondern um den Aufstieg.
Also erwarteten wir wieder einen spannenden Kampf.
Zu unserer Überraschung ging es doch relativ schnell mit einem 9-3 Sieg für uns aus.
In den Doppeln unterlag nur Marc W. und Bernd K.
Oben unterlag nur Wolfram C. in seinem ersten Match, während H.R. P. Beide für sich entscheiden konnte.
Die Mitte stark wie immer, nur Marc W. musste lediglich zweimal in den fünften Satz.
Anbei sei bemerkt, dass Horst S. beide Spiele 3-0 gewonnen hat, aber das Letzte kam dann nicht mehr in die Wertung (ein 10-3 hört sich ja auch nicht an).
Unten konnte Bernd K seine Pflicht zum Ergebnis beitragen, während Robert F. mit neuem Material sich selber mehr als den Gegner überraschte.
Da das Spiel relativ schnell beendet war konnten wir zum gemütlichen Teil übergehen.
Vorteil: Walhorn ist nicht weit vom Ziel entfernt.

Home
Historie
Aktuelles
Mannschaften
Ergebnisse
Events
Mitgliedsbeiträge
Links
Gästebuch
EMAIL

letzte Aktualisierung: 25.03.07
Besucher seit 06/2004:
56733

8. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: Brand - TV Dellbrück 5:9 (Spielbericht)

Irgendwie ist die Luft raus!

An diesem Spieltag trat er Tabellenvorletzte in Brand an die Platten. Mit einer hochmotivierten Leistung wollten sie nach dem rettenden Strohalm greifen, um doch noch in der Klasse zu bleiben.
Da auf der anderen Seite eine weniger motivierte Mannschaft stand, überraschte keinen das relativ deutliche Endergebnis von 5:9.
Dies war unsere 6. Niederlage im 8. Spiel der Rückserie. Der guten Leistung der Hinserie haben wir es zu verdanken, dass wir mit dem Abstieg nichts zu tun haben. Trotzdem ist so eine Kehrtwende nicht zu erklären.
Wir müssen versuchen aus den letzten 3 Spielen noch das Beste zu machen, um danach die von einigen Spielern ersehnte Sommerpause einzuläuten.

2. Mannschaft: Brand - DJK SV Eschweiler/Dürwiß 3:9 (Spielbericht)

Schnelle Heimpleite der Borussen
Am 4. letzten Spieltag gastierte der Tabellenzweite aus Eschweiler-Dürwiß in der Borussen-Arena. Eine schwere Aufgabe, zumal die Borussen ohne die verletzten Stefan H. und Andi P. antreten mussten. Reiner F. und Marvin H. komplettierten an diesem Tage das Team, wobei letztgenannter Spieler Marvin H. vor dem Spiel erst einmal seine Harre stylte und ca. 3. min lang Haarspray auflegte. Sollte der Besuch seiner Eltern der Grund hierfür sein, oder war es mal wieder eine neue Frau für eine Nacht. Diese Frage blieb aber leider unbeantwortet.

Überraschend war es deshalb, das man mit 2:1 in den Doppeln in Führung gehen konnte.
Danach drehte sich das Blatt aber sehr schnell. Die Niederlagen von Reiner F. 0:3 und Miggel T. 2:3 ließen die Gäste wieder sehr schnell ins Spiel kommen, und auch im weiteren Verlauf hagelte es bittere Niederlagen. Lediglich ein sichtlich wieder erstarkter Thomas H. konnte sein Spiel souverän gewinnen und somit noch den dritten Punkt holen. Alle anderen Spiele gingen verloren, so dass am Ende eine deutliche 3:9 Niederlage zu buche stand.

Wir ließen den Abend dann in geselliger Runde mit der 1. Mannschaft ausklingen, und hoffen auf sportlich bessere Tage.

3. Mannschaft: Brand - DJK Nütheim-Schleckheim 7:9 (Spielbericht)

Borussen versagten die Nerven

Unnötige Niederlage zerstört Aufstiegstraum

Am viertletzten Spieltag der Saison kam es in der Borussen-Arena zum Spitzenspiel der Borussen gegen die punktgleiche Mannschaft aus Schleckheim. Mit einem Sieg würde das Ziel, erreichen der Relegationsplätze, ein großes Stück näher rücken. Aber man wusste, dass dies eine schwere Aufgabe werden würde (6:9 im Hinspiel), obwohl die Gäste mit einem negativen Lauf von zwei unerwarteten Niederlagen in Folge anreisten.
Also, für beide Mannschaften die letzte Chance. Dies versprach spannende, interessante und dramatische Spiele. Die Mannschaftsaufstellung im Gegensatz zum Hinspiel war nur leicht verändert. Altmeister Helmut W. musste aus gesundheitlichen Gründen immer noch pausieren, dafür war aber unser Jungtalent Marvin H. in die Mannschaft gerückt. Es stellte sich nur die Frage, ob er aufgrund seiner Unerfahrenheit (zumindest am Tisch), der nervlichen Belastung standhalten würde. Anders die Gäste, die ohne Brett 3 und 5 angereist waren.
Nun, die Kulisse stimmte. Es war angerichtet, der Showdown konnte beginnen.

Schon der Start verlief suboptimal, nur das favorisierte Spitzendoppel Thomas H./Manni W. konnte einen ungefährdeten Sieg einfahren, die beiden anderen Paarungen mussten sich geschlagen geben. Aber, es sollte noch schlimmer kommen. Thomas H. lieferte sich mit seinem Gegner einen packenden Fight und konnte sogar im Entscheidungssatz einen 0:4 Rückstand in eine 8:5 Führung verwandeln. Letztendlich war das Glück aber nicht auf seiner Seite, und er musste sich mit 10:12 geschlagen geben, gleichzeitig verlor am Nebentisch Manni W. seine Partie relativ glatt in 4
Sätzen, so dass wir schon in der Anfangsphase des Spiels einen Rückstand hinterherlaufen mussten. Auch im mittleren Paarkreuz lagen die Nerven blank. Holger K. konnte sich mit einem Kraftakt so grade noch in den Entscheidungssatz retten und diesen dann letztendlich klar für sich entscheiden. Nun lag es an Macho-Man und Frauenversteher Marvin H. uns wieder ins Spiel zu bringen. Konnte er seine Dynamik, die er alltäglich der Frauenwelt zukommen lässt, jetzt auch hier mit einbringen. Nein, er konnte nur in der Anfangsphase Paroli bieten, danach ließ er immer mehr nach und musste seinem Gegner das Feld überlassen und eine 1:3 Niederlage einstecken.

Nach dem 3:0 Erfolg von Adolf H. keimte wieder etwas Hoffnung auf bei den Borussen, denn auch Axel S. fightete sich ins Spiel (da wurden bei manchen Erinnerungen wach). Da sich das Spiel von Axel S. etwas in die Länge zog, lief am Nebentisch schon das Spiel von Thomas H., gegen das Spitzenbrett der Gäste. Hier, war die Hoffnung sehr gering, da Thomas H. gegen diesen seinen Angstgegner noch nie gewonnen hatte. Anfangs sah es auch schlecht aus (Zitat während des Spiels „Der nimmt mich ja zum Frühstück"), aber Thomas H. kämpfte sich ins Spiel und konnte sogar mit 2:1 Sätzen in Führung gehen. Sein Gegner hielt aber dagegen, sodass die Entscheidung wieder einmal im 5. Satz fallen musste. Diesmal behielt Thomas H. aber mit all seiner Klasse und Routine die Oberhand, und konnte für die Borussen verkürzen.

Das Spiel von Axel S. lief derzeit immer noch, und war im 5. Satz, als am Nebentisch Manni W. sein Spiel begann. Da ließ Marvin H. sich zu folgender Aussage hinreißen: „Manni, wenn du vor Axel fertig bist, geht der nächste Kasten Kölsch auf mich". Also, zur Erinnerung: Axel 5. Satz 2:2, Manni 1. Satz 0:0!! Lange Rede, kurzer Sinn. Wir sagen Danke für den Kasten Kölsch. Denn Manni W. ließ sich nicht lange bitten, und demontierte seinen Gegner nach allen Regeln der Kunst, und sorgte damit auch für momentanen 5:5 Ausgleich. Aber, wie gesagt, das Spiel von Axel S. lief ja immer noch. Nach Abwehr von 4 Matchbällen, hatte er jetzt selbst beim Stande von 12:11 die Chance, das Spiel für sich zu entscheiden. Aber im versagten die Nerven, und am Ende musste er sich mit 12:14 geschlagen geben. Ein Punktverlust, der sehr wehtat. Anstatt der ersten Führung im Spiel, mussten wir jetzt weiter einem Rückstand hinterher laufen. Die Situation verbesserte sich auch im weiteren Verlauf des Spieles nicht. Holger K. wehrte sich nach Kräften, musste sich aber letztendlich dennoch mit 1:3 geschlagen geben, was einen Zwischenstand von 5:7 zu Folge hatte. Langsam wurde es extrem eng, denn man musste bedenken, die Borussen brauchten einen Sieg, selbst ein Unentschieden war zu wenig. Also, lag alles jetzt wieder in der Hand unseres Youngster Marvin H.! Nach ganz schwachen Start, und 1:2 Satzrückstand konnte er sich aber in einem wahren Rausch reinspielen und machte Punkt für Punkt (laut Marvin auch „einlochen" genannt). Mit seinem am Ende 3:2 Erfolg, brachte er die Borussen wieder ins geschehen zurück. Nun. Lag es an den erfahrener Oldies, die Borussen ins entscheidende Schlußdoppel zubringen. Spannung und Dramatik lag in der Luft, und die anderen Spieler und Zuschauer wurden immer mehr unruhig. Beide Spiele blieben eng.

Axel S., war der erste der sein Spiel beendete. Aufatmen, denn er sorgte für den 7:7 Ausgleich. Adolf H. befand sich derzeit im 5. und entscheidenden Satz. Konnte er kurz vor Schluss, für die erste Führung sorgen? Und somit, den Sieg noch ermöglichen?

Fragen über Fragen!

Die Antwort kam schnell und schmerzvoll. Er verschlief die Anfangsphase und lag schnell mit 3:8 zurück, konnte zwar noch einmal den Anschluss herstellen auf 7:8, aber dann ging im die Luft aus, und am Ende musste er sich mit 8:11 geschlagen geben. Damit waren alle Träume eines möglichen Aufstieges zerplatzt. Enttäuschung machte sich breit, vor allem bei den hochmotivierten Jungtalenten Thomas H. und Marvin H.

Durch diesen feststehenden Punktverlustes, war natürlich auch im Abschlußdoppel die Luft raus. Zwar versuchten die bis dato noch ungeschlagenen Thomas H./Manni W., den Punkt ehrenhalber zu retten, aber der letzte bis fehlte da die Enttäuschung zu große war. Am Ende musste man sich nach 3 knappen aber hochklassigen Sätzen mit einer 0:3 Niederlage abfinden.

Endstand 7:9, ein Ergebnis was niemand erwartet hatte. Damit, wie gesagt ist die Hoffnung von Platz 2 zerplatzt und die restlichen Spiele Makulatur. Entsprechend vorheriger Absprache, verabschiedet sich Thomas H. wieder in seine Stamm-Mannschaft in die Bezirksliga, wo er hoffentlich das Niveau was er hier gezeigt hat bestätigen kann.
Vielleicht hätte man sich schon früher in der Saison mit dem Thema Aufstieg beschäftigen sollen und nicht erst kurz vor Schluss, dann wären möglicherweise einige unnötige Punktverluste in der Vorrunde nicht passiert.

Es sollten sich aber auch einige Spieler Gedanken machen, ob sie wirklich alles gegeben haben, denn es zählt nicht nur der Erfolg am Tisch, sondern auch die Unterstützung während des Spiels. Erfolg bringt Emotionen, aber Emotionen bringen auch den Erfolg !!!!!!

4. Mannschaft: Polizei SV Aachen III - Brand 5:9 (Spielbericht)

8. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: TV Dellbrück - Brand 6:9 (Spielbericht)

Nach einigen Schwierigkeiten die Halle in Dellbrück zu finden, begannen wir mit 20 Minuten Verspätung. Nach einer 3:0 Doppelführung verlief das Spiel genau so wie am letzten Spieltag in St. Augustin. Es gab drei Totalausfälle, deren Namen hier nicht erwähnt werden und drei überzeugende Akteure (Dirk, Patrick und Miggel). Durch den Vorteil in den Doppeln konnten wir letztendlich mit einem 9:6 die beiden Punkte mit nach Brand nehmen.
Für das nächste Spiel in Brand gegen Bergheim sei zu hoffen, dass unsere drei Sorgenkinder ihre gewohnte Form wieder finden.

2. Mannschaft: DJK SV Eschweiler/Dürwiß - Brand 9:4 (Spielbericht)

Auswärtsspiel mit Hindernissen
Am 8. Spieltag gastierten wir beim Tabellenzweiten in Eschweiler-Dürwiß. Das Dilemma begann schon in der Umkleide. Dieter W. stellte fest dass er ohne Schläger

Dilemma begann schon in der Umkleide. Dieter W. stellte fest dass er ohne Schläger angereist ist. Aber wo waren Sie? Nach einigen Telefonaten stellte sich heraus, dass er Sie am Mittwoch beim Training in der Halle hat liegen lassen und Sie im Schrank eingeschlossen waren. Also machten sich Stefan H./Dieter W. mit dem Mannschaftsbus um 18.15 wieder auf den Weg nach Brand, mit Einverständnis der Gastgeber. So standen zu Spielbeginn nur 4 Borussen bereit und auch der Spielplan war natürlich etwas durcheinander gewürfelt. Erst nach eintreffen des „Schläger-Trupps“ um 19.00 Uhr lief das Spiel wieder in geordneten Bahnen. Zu Beginn konnten wir überraschend zwei Doppel gewinnen, mussten die Führung aber schnell wieder abgeben. Dieter W./Stefan H./Andi P./Helmut D. waren allesamt chancenlos in Ihren Spielen. Ersatzspieler Holger K. machte ein gutes Spiel, verlor aber mit 1:3 Sätzen. Ebenso Ersatzmann Thomas H., er schwankte in seinen Leistungen und kassierte eine erneute Niederlage mit 2:3. Somit, war beim Halbzeitstand von 2:7 schon alles gelaufen. Auch Dieter W. fand kein Mittel gegen das Spitzenbrett der Gastgeber. Aber die Borussen zeigten Moral. Stefan H. konnte sich in einer ganz starken und packenden Partie mit 3:2 durchsetzen, und auch Andi P. wehrte sich. Er drehte einen 1:2 Satzrückstand noch rum, zum Endstand von 3:2. Jetzt sah das ganze schon erträglicher aus, aber die Aufholjagd der Borussen war beendet, denn ein indiskutabler Helmut D. verlor mit 0:3 Sätzen.
Eine 4:9 Niederlage die einkalkuliert war, und mit jetzt 8:8 Punkten befinden wir uns im Mittelfeld der Tabelle wieder.
Anschließend verdauten wir die Niederlage bei eine ausgiebigen Mahl zusammen mit den Gastgebern.
Ein gelungener, lustiger Abschluss eines verkorksten Abends. (Von der Sympathie der Gastgeber, könnten sich manche Vereine eine Scheibe abschneiden).
Am kommenden Samstag erwarten wir in der Borussen-Arena die stark gestarteten Mitaufsteiger aus Lindern.
Wir hoffen auf ein ausverkauftes Haus, und wollen natürlich die zwei Punkte in Brand behalten, für einen wichtigen Schritt in Richtung Klassenerhalt.

3. Mannschaft: DJK Nütheim-Schleckheim - Brand 9:6 (Spielbericht)

4. Mannschaft: Brand - Polizei SV Aachen III 9:2 (Spielbericht)

Ein schnelles Spiel
Gegen PSV (leider nur zu fünf Mann) konnten wir mit Ersatz gestärkter Mannschaft mit 9-2 in 90 Minuten das Spiel schnell für uns entscheiden. Die Doppel am Anfang mit 3-0, nach dem das Doppel Wentzler / Kreus S. das Spiel nach 0-2 noch sensationell drehen konnten, war schon die halbe Miete. Lediglich Oben gab H.R. sein Einzel ab (2-3). Mitte und Unten klar mit 12-0 Sätzen eine Bank wie immer . H.R. konnte auch in seinem zweiten Einzel leider nicht das Spiel beenden, also musste mal wieder Wolfram C. sein Können zeigen um den Abend frühzeitig zu beenden. Da im Spiel leider nicht so viel zu kommentieren, war gingen wir stark geschwächt in die Verlängerung zum Ferdi, wo der Abend bei exklusiver Live Musik ein schönes Ende fand .

Home
Historie
Aktuelles
Mannschaften
Ergebnisse
Events
Mitgliedsbeiträge
Links
Gästebuch
EMAIL

letzte Aktualisierung: 01.04.07
Besucher seit 06/2004:
56733

9. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: TV Bergheim - Brand 8:8 (Spielbericht)

Bei der Ankunft in Bergheim ging es uns genau so wie unserer 2. Mannschaft, heller Boden und Donic Platten. Erschwerend kam noch hinzu, dass mit gelben Bällen gespielt wurde.

Mit diesem Handicap liefen wir ständig einen Rückstand hinterher. 1:2 aus den Doppeln, lediglich Hanno und Reiner konnten ihr Spiel gewinnen; 1:1 im oberen Paarkreuz wobei Dany nach seinem Sieg, seinen Gegner zum Schlägerwurf brachte; 1:1 in der Mitte, mit einem starken Sieg von Willi; 0:2 im unteren Paarkreuz, mit wenig Chancen unserer Akteure Hanno und Reiner. Zwischenstand 3:6. Sollte wieder einmal eine Niederlage in der Rückserie folgen? Nein, wir kämpften uns wieder ins Spiel zurück mit Siegen von Dany, Dirk, Willi und Hanno. Bei dem Spielstand von 7:8 musste dann das neue Doppel Eins, Dirk und Thomas an die Platte.
Nach Höhen und Tiefen konnten sich die Beiden im fünften Satz mit 15:13 durchsetzen und unser 5. Punktgewinn der Rückserie war perfekt.
Als Fazit dieses Abends sei festzuhalten, dass wir uns noch einmal zusammen gerissen haben und eine gute Moral bewiesen haben.

2. Mannschaft: DJK Lindern - Brand 9:4 (Spielbericht)

Borussen verlieren unter Wert !

Der drittletzte Spieltag führte die Borussen zum Gastspiel nach Lindern. Die Anreise erfolgte unter freundlicher Unterstützung der netten Dame vom Navi im gesponserten Mannschaftsbus. Der Gegner, ein starker Mitaufsteiger, gegen den man in der Relegation zwar klar gewonnen hatte aber im Hinspiel eine 4:9 Niederlage einstecken musste. Dennoch hatten wir uns viel vorgenommen, aber dann betraten wir die Halle. Ein Schock !!
Harter glatter Boden , helle Wände, und uralte Donic-Platten. Ein Schauer lief den Technikern von Borussia über den Rücken. Nun gut, da mussten wir jetzt durch.

Es folgte der suboptimale Start in den Doppel, mit 0:3 gerieten wir direkt ins Hintertreffen.
Des Weiteren verspielte Stefan H. eine 2:0 Satzführung, sollte da jetzt noch ein aufbäumen kommen ?
Ja, nämlich dann kam Miggel T. ! Ein teilweise im Rausch agierender Gegner spielte Miggel T. förmlich an die Wand, bis zum 1:2 in den Sätzen und 0:6 im 4. Satz. Dann ein kurzes Schütteln bei Miggel T. und los ging's. 2:6,4:6,6:6,11:7 und weiter ging's, 2:0,5;0;8:0,11:1 !
22:2 Punkte in folge für Miggel T. und ein völlig konsternierter Gegner.
Der Anschluss war geschafft, ging jetzt noch mehr? Helmut D und Dieter W. lieferten ganz starke Spiele und brachten mit ihren jeweils 3:1 Erfolgen die Borussen wieder ins Spiel.
Ersatzmann Marvin H. (für den verletzten Andi P.) konnte kaum Paroli bieten und unterlag erwartet mit 0:3. Dann folgte das Spiel von Thomas H., was einen doch recht kuriosen Verlauf nahm. Nach einem 3:10 Rückstand ging der Satz unglücklich mit 9:11 verloren, auch der 2. Satz ging an seinem Gegner. Aber das Spiel wurde immer besser, ein Leckerbissen für die nicht vorhandenen Zuschauer. Dennoch wieder ein 1:7 Rückstand, den Thomas H. aber drehte und nach Abwehr eines Matchballes, den Satz knapp mit 12:10 für sich entscheiden konnte. Im 4. Satz, ein gewohntes Bild. Fehlstart mit 1:6, aber der Konter kam und Thomas konnte mit 9:7 in Führung gehen. Leider brachte er dieses Spiel nicht durch und verlor auch den 4. Satz mit 9:11, sodass ein Halbzeitstand von 3:6 zu Buche stand.
Es folgte ein weiter Sieg von Miggel T. zum 4:6 Anschluss, und dann folgte eine weitere Folge „Stefan H.`s unendlicher Geschichte". Seinen Gegner sicher im Griff, ging er mit 2:1 Sätzen in Führung und hatte im 4. Satz bei 10:6 dann 4 Matchbälle. Sicherheitshalber nahm er schon mal die Auszeit, aber sein Nervenkostüm spielte ihn einen Streich. 10:12 verlor er den 4. Satz und auch im Entscheidungssatz konnte er sich nicht durchsetzen, sodass eine völlig überflüssige Niederlage zu buche stand.

Das war wohl auch der Knackpunkt, den Dieter W. und Helmut D. zeigten dann in den weiteren Spielen kaum richtige Gegenwehr und unterlagen mit jeweils 0:3 Sätzen. Schade, denn am Nebentisch führte Thomas H. und wohl für einen weiteren Punkt gesorgt.
Am Ende mussten die Borussen sich mit 4:9 geschlagen geben, eine Niederlage die in dieser Höhe nicht nötig gewesen wäre. Jetzt ist erstmal Pause, und dann erwarten wir in der Borussen-Arena die Mannschaft von Alemannia Aachen.

3. Mannschaft: Alemannia II - Brand 9:5 (Spielbericht)

Nächstes Borussen-Debakel!

Am drittletzten Spieltag gastierten die Borussen bei Alemannia Aachen. Eine durchaus schwere Aufgabe, da die Gastgeber mit ihren beiden Spitzenbrettern antraten, und zudem die Borussen auf den abgewanderten Thomas H. verzichten mussten.

Der Start mit 1:2 nach den Doppeln lief nicht gerade optimal, aber es hätte noch schlimmer kommen können, da Holger K./Manni W. schon mit 0:2 in den Sätzen zurückgelegen hatten.
Danach kassierte Manni W. eine erwartete Niederlage, aber am Nebentisch lief Holger K. zur Höchstform auf und setze sich in einem hochklassigen Spiel mit 3:2 Sätzen durch. Dann verloren die Borussen den Anschluss. Ein gesundheitlich angeschlagener Marvin H. (mit Privattrainer angereist) musste sich unglücklich mit 2:3 geschlagen geben und auch Adolf H. verlor (ohne Worte). Nachdem im unteren Paarkreuz auch Ersatzspieler Dirk L. eine Niederlage einstecken musste, sah es beim Stande von 2:6 nach einem schnellen Ende aus.
Aber plötzlich kam etwas Leben in die Borussen, Axel S. fightete seinen Gegner nieder und gewann mit 3:1.
Im weiteren Verlauf lieferte Manni W. eine ganz starke Partie, und dreht einen 0:2 Satzrückstand noch in einem Sieg. Während Holger K. noch spielte, setzte sich Marvin H, nach anfänglichen Schwierigkeiten, doch noch sicher mit 3:1 durch (dank seines Trainers).
Plötzlich stand es nur noch 5:6, und Holger K. machte das wohl beste Spiel seines Lebens.
Er spielte seinen Gegner förmlich an die Wand. Bis zur 2:1 Satzführung und einer 9:2 Führung im 4. Satz. Das 6:6 war nur noch Formsache.
Denkste !!!
Holger K. verlor den Faden, und sein Gegner spielte sich jetzt in einem Rausch hinein sodass Holger K. sich am Ende mit 2:3 geschlagen geben musste. Eine bittere Niederlage, nicht nur aufgrund des Spielverlaufes sondern auch wegen des Gesamtstandes.
Nach dieser Niederlage wirkten die Borussen geknickt, und es zeichnete sich ein schnelles Ende ab. Adolf H. (wieder ohne Worte) verlor mit 1:3 und auch Axel S. zeigte sich nicht mehr von seiner gewohnt souveränen Seite und kassierte ebenfalls eine 0:3 Niederlage zum Endstand von 5:9.
Als Fazit muss man sagen, das diese Niederlage aufgrund einiger unnötigen Einzelniederlagen nicht nötig gewesen währe.
Hervorzuheben an diesem Abend ist sicherlich die Leistung von Holger K., der trotz seiner Niederlage eine ganz starke Vorstellung bot. Des Weiteren muss man aber auch Marvin H. loben, der sich von Woche zu Woche immer weiter entwickelt und auf den richtigen Weg ist.
Andererseits muss man sich auch Gedanken machen bezüglich der nächsten Saison, ob manch einer der Spieler noch das Format besitzt um in dieser Klasse zu spielen.

4. Mannschaft: Brand - ESV Würselen II 9:3 (Spielbericht)

9. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: Brand - TV Bergheim 9:5 (Spielbericht)

An diesem Spieltag gastierte der TV Bergheim bei uns in der Halle. Da wir noch nie gegeneinander antraten, waren beide Mannschaften gespannt auf den Spielverlauf. Da unsere Nr. 2 Willi uns krankheitsbedingt nicht zur Verfügung stand, mussten wir unsere Doppel umstellen. Trotz dieser Umstellung gingen wir mit 2:1 in Führung, lediglich Dany/Pattrick mussten sich nach einer 2:0 Führung noch geschlagen geben.
Im oberen Paarkreuz konnte Dany nach den schlechten Leistungen der letzten Wochen einen Sieg einfahren und Dirk konnte gegen die Nr. 1 mit 3:1 überzeugen.
Ebenfalls nach einer langen Durststrecke konnte endlich einmal Thomas ein Spiel für sich entscheiden und Patrick zeigte in der Mitte eine sehr überzeugende Leistung.
Im unteren Paarkreuz musste Reiner knapp im Fünften seinem Gegner zum Sieg gratulieren und Miggel gewann im Gegenzug ebenfalls knapp im Entscheidungssatz.
Nach dem Zwischenstand von 7:2 verloren wir, mit dem sicheren Gefühl des Sieges, kurzeitig den Faden .
Dany, Dirk und Thomas verloren ihre Spiele alle jeweils mit 3:1.
Nach dieser kurzen Konzentrationsschwäche gewannen dann aber Patrick und Reiner ihre Spiele. Sogar Miggel gewann noch vor Reiner und somit ging die Begegnung mit 10:5 an uns.
Daher waren wir alle etwas überrascht von der Abschlussrede der Gäste, wobei der Mannschaftsführer von Pech sprach und ein oder sogar zwei Punkte von ihrer Seite aus möglich gewesen wären ;-).
Als Fazit sei festzuhalten, dass diesmal alle Spieler Punkte zu diesem Spiel beigesteuert haben und das auch alle den Schläger halten können :-).

2. Mannschaft: Brand - DJK Lindern 4:9 (Spielbericht)

Glücklose Borussen!
Am 9. Spieltag gastierte der starke Mitaufsteiger aus Lindern in der Borussen-Arena. Nach dem Sieg in der Relegationsrunde, wollten wir auch hier punkten, wussten aber dass dies eine schwere Aufgabe werden würde.
Schon nach den Doppeln mussten wir einen 1-2 Rückstand hinnehmen. Stefan H./Andi P. gewannen glücklich im 5. Satz in der Verlängerung, aber Dieter W./Thomas H. (2:3) und auch Helmut D./Markus H. (0:3) kassierten Niederlagen. Nach Dieter W. Ausgleich (3:0), konnte Stefan H. die positive Energie vom Tivoli nicht in sein Spiel übertragen, und verlor mit 1:3 Sätzen. Andi P. sorgte mit einem souveränen 3:0-Sieg wieder für den Ausgleich, dann aber nahm das Unheil seinen Lauf. Nach Helmut D. 0:3-Niederlage, verloren Thomas H. (2:3) und auch Markus H. (2:3 nach 2 Matchbällen) nach jeweils guten Spielen sehr unglücklich.
Auch nach dem 3:6 Halbzeitstand lief es nicht besser. Im Gegenteil, sowohl Dieter W. (1:3) und auch Stefan H. (0:3) kassierten klare Niederlagen, so dass wir einen 3:8 Rückstand verbuchen mussten.
Aber, wie schon in den Wochen zuvor, zeigten wir Moral.
Andi P. drehte einen 1:2 Satzrückstand noch in einem letztendlich verdienten 3:2 Sieg. Helmut D. kämpfte sich in einen 5. Satz, zwischenzeitlich hatte Thomas H. sein Spiel schon klar gewonnen (3:0) und auch Markus H. hatte einen guten Start in sein Einzel erwischt. Sollten wir uns also doch noch ins Schlußdoppel retten??
Leider nein, Helmut D. musste sich am Ende mit 9:11 im 5. Satz geschlagen geben, und somit kassierten wir eine 4:9 Niederlage, die sich deutlicher anhört als sie es tatsächlich war.

Mit nunmehr 8:10 Punkten rutschen wir ins untere Mittelfeld der Tabelle, und müssen versuchen in den verbleibenden 2 Hinrundenspielen zu punkten, um den Abstand zu den Abstiegsränge nicht zu eng werden zu lassen.
Einen versöhnlichen Abschluss fand der Abend dann beim gemeinsamen Essen mit unserer 1. Mannschaft (Glückwunsch zum Sieg).
Was zeigt, das das zusammenlegen der Heimspiele äußerst positiv ist, und den Zusammenhalt der Mannschaften nochmals verstärkt hat.

3. Mannschaft: Brand - Alemannia II 9:3 (Spielbericht)

4. Mannschaft: ESV Würselen II - Brand 4:9 (Spielbericht)

Home
Historie
Aktuelles
Mannschaften
Ergebnisse
Events
Mitgliedsbeiträge
Links
Gästebuch
EMAIL

letzte Aktualisierung: 22.04.07

Besucher seit 06/2004:
56733

10. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: Brand - DJK TTF Kreuzau 1:9 (Spielbericht)

Zu unserem letzten Heimspiel vor guter Zuschauer-Kulisse empfingen wir die bereits als Meister feststehende Mannschaft aus Kreuzau. Trotz fast tropischer Temperaturen in der Halle wollten beide Teams noch mal ein gutes Spiel abliefern. Aus unserer Sicht jedoch stand das Spiel unter keinen guten Vorzeichen: Dirk hatte sich kurzfristig verletzt und konnte nicht mitwirken und Dany zog sich am Abend zuvor beim Fußballspielen einen Bruch des Daumens zu (nicht die Schlaghand) und musste gehandicapt ins Spiel gehen. Die Geschichte des Spiels ist schnell erzählt: Kreuzau siegte auch in der Höhe verdient mit 9:1. Lediglich Hanno und Michael konnten im Doppel einen Zähler holen. Molli und Hanno unterlagen in ihren Einzeln jeweils knapp im 5. Satz (12:14 bzw. 9:11), alle übrigen Akteure mussten ihren Gegnern zu deutlichen Siegen gratulieren. Dennoch: der kämpferische Einsatz hat gestimmt. Nun gilt es nächste Woche die Saison mit einem guten Spiel beim 1. FC Köln II abzuschließen.

Bedanken möchten wir uns hiermit bei unseren Zuschauern, die uns in der abgelaufenen Saison die Treue gehalten haben.

2. Mannschaft: Brand - Al. Aachen 7:9 (Spielbericht)

Brander Misere geht weiter
Stefan H.: Krankheit schwerer als erwartet

Am vorletzten Spieltag gastierte das Tabellenschlußlicht von Alemannia Aachen in der Borussen-Arena. Eigentlich eine Pflichtaufgabe, aber es ging ein vollkommen neuformiertes Borussen-Team ins Spiel. Es fehlten Miggel T. (Einsatz in der 1.) und Andi P. (verletzungsbedingt) dafür rückten neu ins Team, die beiden Spitzenbretter der 3. Mannschaft, Manni W. und Holger K.. Dadurch hatten wir natürlich auch ein eingespieltes Doppel zur Verfügung. Aber man musste sehen, wie sich dieses Team jetzt schlagen sollte.
Den Gästen ging es aber auch nicht anders, bedingt durch vereinsinterne Probleme und Auflösungserscheinungen, trat die Mannschaft auch ohne einige Stammspieler an.

Also konnte man sich auf einen interessanten Nachmittag freuen, vor einer gewaltigen Zuschauerkulisse.

Schon der Start in den Doppeln lief denkbar schlecht, lediglich das Spitzendoppel Dieter W./Thomas H. konnten einen Sieg beisteuern. In den einzeln danach konnten sowohl Dieter W. als auch Stefan H. sichere 3:1 Erfolge feiern, und die Borussen in Führung bringen. Helmut D. erhöhte mit einem klaren 3:0 Erfolg, danach kassierte Thomas H. eine unglückliche 2:3 in dem für ihn ungewohnten mittleren Paarkreuz. Holger K. verpasste danach die Führung auszubauen und verlor in einem sehr engen Match mit 1:3, aber Manni W. gewann dann in einem extrem hartumkämpften Spiel mit 3:2 und hielt uns die 5:4 Halbzeitführung.
Dann aber fing die Misere an, Dieter W. verlor mit 1:3 völlig unnötig und unmotiviert (1. Sieg seines Gegners überhaupt), tja und dann folgte noch Stefan H. !!!

Es ist ja nichts neues, wenn die Redaktion von einer Führung und Matchbällen Stefan H. spricht, von daher dürfte es jetzt nicht verwundern, wenn dies jetzt wieder passiert. Natürlich führte Stefan H. mit 2:0 in den Sätzen und 10:9 im 3., also Matchball! Wieder einmal musste Stefan H. nicht nur diesen Satz noch abgeben sondern verlor auch die nächsten beiden, somit er eine völlig unnötige 2:3 Niederlage kassierte. Nach diesen Spiel wurden schon einige ernsthafte Gespräche über die weitere Zukunft des Stefan H. geführt und wie man in der folgenden Sommerpause ihn dieses Trauma nehmen kann. Vielleicht wäre eine mehrwöchige Reha-Maßnahme nicht falsch. (Aber bitte nicht alleine, weil er ja sonst nicht mehr zurückfindet)
Zurück zum Spiel, wieder einmal mussten wir einem Rückstand hinter herlaufen. Aber die Borussen fighteten, Helmut D. machte ein berauschendes Spiel und gewann mit 3:2 zum 6:6 Ausgleich. Es folgte Thomas H. der heute extrem gut aufgelegt war und in einer phantastischen Spiellaune war. Er spielte mit seinem Gegner Katz und Maus, was teilweise zur Belustigung der zahlreichen Zuschauer führte. Somit führten die Borussen wieder mit 7:6.
Es wurde jetzt dramatisch, Manni W. lieferte ein hartumkämpftes Spiel und musste sich am Ende völlig entkräftet mit 4:11 im Entscheidungssatz geschlagen geben. Ebenso Holger K., er egalisierte einen 0:2 Satzrückstand, musste sich aber letztendlich denkbar unglücklich mit 9:11 im 5. Satz seinen Gegner geschlagen geben. 7:8 es folgte der Showdown, das Schlußdoppel.
Ein hartumkämpfter 1. Satz ging mit 16:14 an die Borussen, die sich im weiteren Verlauf dann steigerten, und auch den 2. Satz klar für sich entscheiden konnten. Dann kam ein Bruch ins Spiel und die beiden folgenden Sätze gingen an die Alemannen aus Aachen. Die Entscheidung musste also im letzten Satz des Abends fallen, der aber leider zum unschönen Höhepunkt wurde. Beim Stande von 1:0 spielte Dieter W. einen Ball knapp am Tisch vorbei. Als der Schiedsrichter (v. Alemannia) dann logischer Weise zum 1:1 zählte flippte Dieter W. völlig aus, und beleidigte den Schiedsrichter teilweise aufs übelste.

teilweise aufs übelste.

Dafür möchte wir; die Borussen; uns an dieser Stelle nochmals in aller Form entschuldigen. Dies hat mit sportlich fairem Wettkampf nichts zutun.

Nach einiger Zeit konnte das Doppel dann fortgesetzt werden. Nach einer 8:6 Führung, die durch 2 Netztroller egalisiert wurde, mussten sich die Borussen am Ende mit 8:11 geschlagen geben, zum Endstand von 7:9.
Eine sicherlich unglückliche und vermeidbare Niederlage, aber bis halt auf eine Ausnahme ein sportlich hochklassiger Abend mit tollen, knappen Spielen.
Am kommenden Samstag geht's nun zum letzten Spiel der Saison, nach Eintracht Aachen.
Vielleicht können wir da noch einen versöhnlichen Saisonabschluß feiern.

3. Mannschaft: Brand - Burtscheider TV 5:9 (Spielbericht)

10. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: DJK TTF Kreuzau - Brand 9:3 (Spielbericht)

An diesem Spieltag führte uns der Weg zu dem ungeschlagenen Tabellenführer nach Kreuzau. Da weiterhin unsere Nr. 2 Willi krankheitsbedingt ausfiel und Kreuzau in Bestbesetzung antrat, sahen unsere Chancen nicht unbedingt rosig aus. Nach den umgestellten Doppeln gerieten wir mit 2:1 in Rückstand. Nur Hanno/Reiner konnten ihr Doppel gewinnen. Dirk/Thomas mussten ihr Spiel nach zwei Matchbällen im vierten Satz noch abgeben. Dadurch wäre eine Führung durchaus möglich gewesen.
Im oberen Paarkreuz musste Dany dem ungeschlagenen Poschen zu einem weiteren Sieg gratulieren und Dirk gewann gegen die Nr.1 Aghili knapp im fünften Satz.
In der Mitte konnte wiederum der aufgerückte Patrick sehr überzeugen und gewann recht deutlich gegen Akar mit 3:0. Thomas hat an diesem Abend so langsam wieder zu seiner alten Form gefunden, musste aber knapp im Fünften seinem Gegner Bonn zum Sieg gratulieren.
Im unteren Paarkreuz musste sich dann Reiner mit 3:1 gegen Bolda geschlagen geben und Hanno verlor, mal wieder gegen uns, sehr knapp erst im Entscheidungssatz gegen Karmainski.
Zwischenstand: 3:6
Nach dieser knappen Niederlage von Hanno konnten wir uns nicht mehr aufrappeln und die folgenden Spiele Dany, Dirk und Thomas gingen an den Gegner, wobei Thomas wieder erst im Fünften in der Verlängerung unterlegen war.
Alles in Allem sei festzuhalten, dass die Niederlage zu hoch ausgefallen war und das ein oder andere Spiel auf unser Habenkonto verbucht hätte werden können.
Hiermit gratulieren wir Kreuzau zur Herbstmeisterschaft und wir sind uns alle ziemlich sicher, dass sie auch am Ende den Aufstieg perfekt machen werden.

2. Mannschaft: Al. Aachen - Brand 4:9 (Spielbericht)

Brander Express kurz vorm entgleisen!

Am vorletzten Spieltag gastierten wir beim Tabellen-10. Alemannia Aachen. Nach zuletzt 3 Niederlagen in Folge (aber ohne Trainerdiskussion), standen wir gehörig unter Druck. Infolge dessen, änderten wir auch die Spielvorbereitung. Ein Teil der Mannschaft verfolgte das BL-Auswärtsspiel der Alemannia am TV. War das der richtige Weg??
Um 17.20 Uhr kamen erste Zweifel auf; 1:2 Niederlage.
Auch die Anreise versprach nichts positives; Blitzer bei Tempo 68km/h !! Sollte die Pechsträhne anhalten??
Ja !!
Andi P. konnte seinen Belag nicht kleben, da er keinen Halt auf dem Holz fand (Garantiefall ??), nach mehreren Versuchen etwaige andere Beläge zu kleben, die aber ebenfalls scheiterten, nahm er folglich für das Doppel den Ersatzschläger von Stefan H.! Somit stand es 0:0, aber es lief schon alles schief, was schief laufen kann. Nach kleiner Verzögerung (aufgrund Parkplatzsuche) konnte es gegen 18.00 Uhr dann endlich losgehen.

Ungeachtet aller Vorzeichen, legten die Borussen los wie die Feuerwehr. 3 Doppel = 3 Siege, ein bärenstarker Start, der Sicherheit geben sollte. Danach schalteten die Borussen noch einen Gang höher. Michael T. siegte souverän mit 3:1, und Dieter W. konnte einen 0:2 Satzrückstand nicht nur egalisieren, sondern letztendlich auch noch mit 3:2 gewinnen. Stefan H. krönte seine starke Leistung mit einem klaren 3:0 Erfolg.
Aber was machte Andi P. ??
Mittlerweile spielte er wieder mit seinem Schläger, obwohl der Rückhandbelag nur mit geschätzten 10% am Schläger befestigt war.
Er ließ sich aber nicht irritieren und verprügelte seinen Gegner förmlich mit 3:0 (Kommentar des Gegners: „Mehr als ein Klassenunterschied"). Nun kam Sorgenkind Thomas H., aber auch er konnte sich gegen einen sichtlich demotivierten Gegner mit 3:1 durchsetzen.
8:0 !! – Was war hier denn los!!
Sollten wir den Gastgebern die Höchststrafe verpassen ??
Nein, der Motor fing an zu stottern.
Helmut D. musste sich einen Ex-Borussen mit 1:3 geschlagen geben, und ab jetzt war Sand im Getriebe.
Michael T. kassierte seine 1. Saisonniederlage und auch Dieter W. fand nicht in sein Spiel, er musste sich ebenfalls mit 1:3 geschlagen geben.
Nur noch 3:8, konnten wir den Motor wieder anwerfen ??
Stefan H. konnte zwar einen 0:2 Satzrückstand aufholen, war aber nicht in der Lage sein druckvolles Spiel beizubehalten, und verlor am Ende mit 2:3. Sorgenfalten machten sich breit, sollte der Borussen-Express tatsächlich noch von den Gleisen springen ??
Nein !!
Wir haben ja noch Andi P., trotz spieluntauglicher Rückhand demontierte er auch seinen 2. Gegner mit 3:0 und sorgte endlich für den 9:4 Endstand.
Ein wichtiger Erfolg, um zu den Abstiegsplätzen ein Polster zu legen.
Am Samstag um 16.00 Uhr erwarten wir dann die starke Mannschaft von Eintracht Aachen.
Aber auch hier wollen wir natürlich punkten, um an Ende der Hinrunde einen gesicherten Platz im Mittelfeld zu belegen.

Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung, um unsere gute Hinrunde zu krönen.
Wie immer fand der Abend ein feucht-fröhliches Ende bei einigen Getränken.

3. Mannschaft: Burtscheider TV - Brand 4:9 (Spielbericht)

Spektakuläre 6:0 Führung gegen BTV I nach einer geschätzten halben Stunde!!
Manni, unsere Nummer eines fehlte, wie war das möglich?
Vielleicht war es Zufall, vielleicht lag es an der heutigen Lockerheit, da wir gegen die in der Tabelle höher plazierten Burtscheider nicht gewinnen mussten.
Oder lag es an dem „falschen“ Begrüßungsspruch des Ersatzkapitäns Holger: „Borussia … Ole“ statt „Guten .. Abend“?
Hiermit ein Lob an unsere Mannschaft für ihre Reaktionsschnelligkeit, weil sie nicht „Borussia… Abend“ rief.
Die überraschende 6:0 Führung konnten wir nach der spät einsetzenden Gegenwehr der Burtscheider ins Ziel retten und gewannen letztendlich 9:4!
Adolf blühte in der Kreisligaligamitte richtig auf und ließ mit spektakulären Konterschlägen seine Kontrahenten verzweifeln. Wir werden ihn in der Rückrunde im oberen Paarkreuz einsetzen, hier wird er sicher noch befreiter aufspielen.
Ersatzmann Hans-Rainer holte einen wichtigen Punkt im Doppel, Axels wahrscheinlicher zweiter Sieg zählte am Ende leider nicht mehr.

Home
Historie
Aktuelles
Mannschaften
Ergebnisse
Events
Mitgliedsbeiträge
Links
Gästebuch
EMAIL

letzte Aktualisierung: 28.04.07
Besucher seit 06/2004:
56733

11. Spieltag (Rückserie)

1. Mannschaft: 1. FC Köln - Brand 5:9 (Spielbericht)

Zum letzten Spiel der Saison hatten wir uns fest vorgenommen noch einmal zu Punkten. Bei der Ansprache des Gegners erfuhren wir, dass sie unbedingt einen Punkte benötigten um sicher in der Klasse zu bleiben. Dementsprechend spürten wir die Nervosität, die in der Hallenluft lag.
Locker aufspielend gelang uns direkt aus den Doppeln eine 2:1 Führung. Hierbei sei zu erwähnen, dass sich die Vereinsdoppelspitze (Miggel und Dirk) gegen das Doppel Eins von Köln durchsetzen konnte.
Im oberen Paarkreuz musste Dany im ersten Einzel noch eine Niederlage kassieren, konnte sich aber im zweiten Match souverän durchsetzen. Seine lockeren Sprüche an der Platte führten des öfteren zu Lacheinlagen bei den weiblichen Fans.
Noch etwas gehandicapt von seiner Rückenverspannung musste sich Dirk in seiner ersten Begegnung deutlich geschlagen geben. Im zweiten Spiel lief es ein wenig besser, musste sich aber trotzdem im fünften Satz seinem Gegner beugen.
In der Mitte waren wir eindeutig überlegen. Willi und Hanno sorgten hier für vier sehr wichtige Punkte.
Im unteren Paarkreuz zeigte Reiner seine beste Saisonleistung und konnte beide Spiele auf sein Konto verbuchen. Miggel dagegen musste in seinem einzigen Einzel nach einer guten Leistung seinem Gegner zum Sieg gratulieren. Aber mach dir nichts draus, darum hast du mit dem Doppelsieg massgeblich an dem Erfolg der Mannschaft beigetragen.
Mittlerweile hatte sich die Halle sehr gut gefüllt und die Enttäuschung über die Niederlage der Geißböcke liess sich aus allen Gesichtern ablesen. Nach mehren Telefonaten stellte sich aber dann heraus, dass der Konkurrent patzte und somit verbleiben die Kölner weiterhin in der Verbandsliga.
Zu unserer Saison sei zu sagen, dass wir eine hervorragende Hinserie (15:7 Punkte) gespielt haben und in der Tabelle auf Platz 5 angesiedelt waren. In der Rückserie lief es genau anders herum (7:15 Punkte) und belegen somit in der Rückrundentabelle den vorletzten Platz.
Insgesamt können wir mit einem 6. Tabellenplatz zufrieden sein und nächste Saison werden wir erneut angreifen, aber erst einmal sind die Augen auf Kalkar gerichtet.

2. Mannschaft: Eintracht Aachen - Brand 9:0 (Spielbericht)

Debakel zum Saisonfinale

Zum Saisonabschluß gastierten wir bei Eintracht Aachen, eine Mannschaft die in normal Besetzung mit Sicherheit auf Augenhöhe ist (Hinspiel 9:6). Aber die Vorzeichen waren anders, wiederum musste der Verletze Andi P. ersetzt werden und zudem mussten man auf Miggel T. verzichten, der in der 1. Mannschaft aushelfen mussten. Es komplettierten das Team, Ali D. und Marvin H, zudem gab es auf Grund der Vorkommnisse der letzten Woche eine Doppelumstellung.
Da wir mal wieder bis 18.40 Uhr auf das erscheinen von Dieter W. warten mussten, konnten wir den Genuss der musikalischen Begrüßung von Sportkamerad Volker L. erst etwas verspätet genießen.
Aber irgendwann, irgendwie ging es dann doch los.
Die Doppel verliefen unglücklich, Stefan H./Helmut führten in jeden Satz und mussten sich dennoch in den Verlängerungen geschlagen geben; Dieter W./Ali D. konnten sogar den ersten Satz für sich entscheiden brachten das Spiel aber leider nicht durch. Auch das Doppel der beiden Youngster Thomas H./Marvin H. lieferte eine gute Leistung, verspielte aber eine 10:4 Führung im 3. Satz, und musste sich letztendlich mit 1:3 geschlagen geben.
Im weiteren Verlauf des Spiels zeichnete sich schon ab, dass es heute ein Debakel geben wird.
Dieter W. und Stefan H. mussten im oberen Paarkreuz schnelle Niederlagen kassieren, ebenso erging es in der mitte dann Helmut D. und Ali D. So dass es die Borussen jetzt schon mit 0:7 im Rückstand lagen, konnten die Youngsters das Ergebnis noch etwas verschönern?
Nein, leider nicht !! Marvin H. wurden seine Grenzen ganz deutlich aufgeführt, und ganz schnell mit 0:3 abgefertigt. Lediglich Thomas H. wehrte sich nach Kräften um die Höchststrafe zu vermeiden. Nach gewonnen ersten Satz, wurde sein Gegner ab immer sicherer.
Im 4. Satz wehrte Thomas H. noch 4 Matchbälle ab, musste sich aber am Ende mit 10:12 geschlagen geben. 0:9 bei 4:27 Sätzen, das spricht eine deutliche Sprache!

Auf die ganze Saison betrachtet, hat die Mannschaft aber eine sehr gute Leistung geboten und das angestrebte Ziel,, den Klassenerhalt, frühzeitig geschafft.

Auf der Rückfahrt konnten wir uns dann von den Wirrungen des Stefan H. überzeugen.

Wir ließen ihn die Heimreise antreten, ohne ihn zu lotsen.
Eindrucksvoll demonstrierte er uns dann seine Navigations- und Orientierungsfähigkeit, indem die Rückfahrt von der Paßstr. bis Brand dann über die Autobahn verlief. Naja Steff, ist ja auch wie von zu hause weg, nicht wahr !!
Abschließend möchten wir uns bei allen eingesetzten Spielern für diese Saison bedanken, auch natürlich bei den Zuschauern die uns immer tatkräftig unterstütz haben.
Ein Dank geht auch an die 1. Mannschaft, die uns bei den gemeinsamen Heimspielen

auch immer unterstützt hat und mit Rat und Tat zur Seite stand. Das was als Experiment begann, sollte unserer Meinung nach auf jedenfall beibehalten werden.

Wie heißt es so schön, nach der Saison ist vor der Saison.
Da die Personalplanungen noch nicht abgeschlossen sind, kann man natürlich noch nicht vorgreifen auf die Ziele der nächsten Saison.
Das heißt für die einzelnen Spieler ab jetzt, trainieren, trainieren, trainieren!!!; um dann wieder fit und spielerisch noch verbessert in die nächste Saison zu starten.

3. Mannschaft: TTC Stolberg Vicht IV - Brand 5:9 (Spielbericht)

11. Spieltag (Hinserie)

1. Mannschaft: Brand - 1. FC Köln 9:3 (Spielbericht)

Zum letzten Spiel der Hinserie hatten wir die Geißböcke zu Gast. Obwohl einige von ihnen des öfteren in unserer Halle gespielt hatten, konnte sie das Spiellokal nicht auf anhieb finden und somit begannen wir erst um 19:00 Uhr.
Ohne ihren Trainer Christoph Daum auf der Bank ließen wir gegen die Kölner nichts anbrennen.
Nach den Doppeln lagen wir mit 2:1 in Führung. Nur Dany/Patrick zogen gegen das Spitzendoppel, nach einer 2:0 Führung, den Kürzeren.
Im oberen Paarkreuz wechselte Dany nach der Niederlage im ersten Spiel seinen Schläger und gewann im zweiten Match . Dirk konnte seine ganze Routine ausspielen und blieb an diesem Abend ungeschlagen.
Im mittleren Paarkreuz ist der Knoten bei Thomas wohl endgültig geplatzt und konnte ebenfalls all seine Spiele für sich entscheiden. Patrick zeigte mal wieder eine ganz souveräne Leistung und gewann sein Einzel klar mit 3:0.
Unten konnte Hanno mit einem deutlichem 3:0 überzeugen und Reiner verspielte, nach einer 7:3 Führung im fünften Satz, seinen Sieg.

Mit 15:7 Punkten können wir zufrieden in die Weihnachtspause gehen und hoffen, dass wir in der Rückserie das eine oder andere Spiel gegen eine Spitzenmannschaft für uns entscheiden können.

Wir wünschen allen Lesern unserer Homepage ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

2. Mannschaft: Brand - Eintracht Aachen 9:6 (Spielbericht)

Achtungserfolg !!

Am letzten Hinrundenspieltag gastierte der Tabellen-3. aus Eintracht in der Borussen-Arena.
Ein harter Brocken, den wir aber Paroli bieten wollten.
Nach der gewohnt musikalischen Begrüßung von den Gästen, versuchten wir schnell ins Spiel zu kommen.
Nach hartumkämpften Doppeln konnten wir mit 2:1 in Führung gehen.
Vor allem Michael T./Andi P. lieferten ein Spiel auf höchstem Niveau, und konnten letztendlich den 6. Matchball verwandeln, nachdem sie zwischenzeitlich sogar einen abwehren mussten.
Aber schnell war die Führung wieder verspielt. Dieter W. kassierte eine 1:3 Niederlage, und auch Michael T. musste sich in einem hochklassigen Spiel am Ende mit 2:3 geschlagen geben.
Danach machte Andi P. kurzen Prozess mit seinem Gegner und fertigte in mit 3:0 ab, aber Stefan H. der stark begann (2:0 Sätze und 4:1 im 3.), konnte seine starken Trainingsleistungen nicht konstant abrufen, und verlor im 5. Satz trotz 9:7 Führung noch mit 9:11. Den erneuten Ausgleich schaffte dann Helmut D. mit einem klaren 3:0 Erfolg, aber Thomas H., wieder einmal total von der Rolle, musste sich mit 0:3 geschlagen geben.
4:5 zur Halbzeit, ein erwartet enges, spannendes aber auch hochklassiges Spiel.
Dennoch, die Borussen blieben dran. Michael T. sorgte mit einem 3:0 Sieg für den erneuten Ausgleich, den Dieter W. nach einem knappen 1:3 wieder hergab.
5:6, so langsam wurde es eng, konnten wir das Spiel noch drehen ?
Den ersten Schritt sollte Stefan H. machen, Fand er zu seiner gewohnten Leistung zurück? Eindrucksvoll! Er ließ keine Zweifel an seinem klaren 3:0 Erfolg aufkommen, und glich somit zum 6:6 aus.
Andi P. (der momentan TT vom anderen Stern spielt) sorgte mit seinem 3:1 Sieg für die langersehnte Führung.
Jetzt wollten wir den Sack zumachen.
Helmut D. machte den Anfang und gewann mit 3:1 Sätzen zur 8:6 Führung. Nun hatte Thomas H. die Möglichkeit den Sieg perfekt zu machen. Er ließ sich nicht beirren und konnte sich in einem nicht gerade hochklassigen Spiel mit 3:0 durchsetzen.
Letztendlich ein knapper, aber dennoch verdienter 9:6 Erfolg zum Abschluss der Hinrunde.
Damit belegen die Borussen Platz 6 mit 12:10 Punkten. Eine Plazierung bzw. Punkteausbeute mit der man zufrieden sein kann., aber die Tabellensituation ist trügerisch.

Es sind 2 Punkte Abstand zu einem Aufstiegsplatz aber auch nur 3 Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz.
Jetzt gehe wir erstmal in die Winterpause, aus der wir hoffentlich gut erholt rauskommen, um in der Rückrunde (in leicht veränderter Formation) an diese Ergebnisse anknüpfen zu können.

Die Borussen wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2007 !!

3. Mannschaft: Brand - TTC Stolberg Vicht IV 9:1 (Spielbericht)